



Sonnenuhr Eine neue, außergewöhnlich präzise Sonnenuhr ist am Römerrastplatz in Grein öffentlich zugänglich. Seite 4 / Foto: M. Fröschl



Schule am Bauernhof Wenn der Bauernhof zum Klassenzimmer wird, lernen Schüler Landwirtschaft aus nächster Nähe kennen – etwa bei Tanja Gaßner von der Mostschenke Speck-Alm in Bad Kreuzen. Seite 3 / Foto: Bruno Brandstetter/Speckalm

Leicht ins neue Schuljahr starten

Das neue Schuljahr steht in den Startlöchern – ein großer Schritt für viele Eltern und deren Kinder. Wie der Schulstart gut gelingen kann, erklärt die Pikler-Pädagogin und Elternberaterin Maria Mitterlehner aus Freistadt. Sie gibt Tipps zur Vorbereitung und zum neuen Alltag und erklärt, wie die Umstellung auf beiden Seiten am besten gelingt. Seite 2

Tips Reisen
Foto: RPB
ab **1.050,-**
SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE
03.12.2026-02.01.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen
Foto: MSC Cruises S.A.
ab **2.659,-**
MSC WORLD EUROPA KREUZFART SÜDL. KARIBIK
30.01.-13./14.02.2027
27.03.-10./11.04.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen
Foto: GTA
ab **1.549,-**
RUNDREISE MAROKKO
12.02.-19.02.2027 / Saison A
26.02.-05.03.2027 / Saison A
12.03.-19.03.2027 / Saison B
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

INTERVIEW

„Der Schule nicht zu viel Raum geben“

FREISTADT. Als „Ernst des Lebens“ wird der Schulstart von vielen Erwachsenen bezeichnet. Damit das neue Schuljahr nicht ernst, sondern leicht und freudig beginnt, hat Tips mit der Elementar- und Pikler-Pädagogin sowie Elternberaterin Maria Mitterlehner über ihre Tipps und Erfahrungen zum Thema Schule gesprochen.

von REGINA WIESINGER

Tips: Der Schulstart ist für viele Familien ein wichtiger Schritt. Was brauchen Kinder Ihrer Erfahrung nach, damit sie gut ins neue beziehungsweise erste Schuljahr starten können?

Maria Mitterlehner: Der Alltagsrhythmus sollte spätestens eine Woche vor Schulstart angepasst werden. Ansonsten werden Kinder nicht so leicht in den Alltag einfinden. Ich rate dazu, dass Kinder in den ersten Tagen in der Klasse bleiben wollen, sollen sie sich dezent im Hintergrund halten und einen sicheren Hafen für das Kind darstellen. Ein Thema, das immer größer wird, sind Eltern-WhatsApp-Gruppen oder Schul-Apps. Diese Gruppen können Eltern durch das Überangebot an Informationen richtig belasten. Ich rate dazu, Schulthemen – zum Beispiel wenn ein Kind einem anderen Kind etwas kaputt gemacht hat – nicht unter den Eltern auszumachen. Das ist die Verantwortung der Schule. Ein Riesenthema ist natürlich die Hausübung. Die Aufgabe der Eltern sollte dabei sein, den Rahmen vorzugeben: den Platz, die Zeit und Unterstützung anzubieten. Ein Tipp: Es muss nicht immer der Tisch sein,

Sommerferien eine Pause von der Schule bekommen. Gemeinsam Schulsachen einzukaufen, Vorbereitungen zu treffen und den künftigen Tagesablauf zu planen, gehört für mich ebenfalls dazu. Ich rate dringend davon ab, ständig zu fragen, ob sich das Kind schon auf die Schule freut. Man soll natürlich auf die Fragen der Kinder eingehen, aber nichts zerreden. Hilfreich ist es auch, wenn die Kinder schon im Vorfeld die Lehrkraft oder die Schule kennenlernen. Ein Foto oder ein Brief von den Pädagogen hilft oft, Ängste abzubauen.

Tips: Eltern wollen meist alles richtig machen. Was sind typische Sorgen, die Ihnen in Ihren Elternberatungen rund um den Schulstart begegnen?

Maria Mitterlehner: Das Thema Trennung beschäftigt viele, vor allem Eltern von gefühlsstarken Kindern. Wenn Mütter oder Väter in den ersten Tagen in der Klasse bleiben wollen, sollen sie sich dezent im Hintergrund halten und einen sicheren Hafen für das Kind darstellen. Ein Thema, das immer größer wird, sind Eltern-WhatsApp-Gruppen oder Schul-Apps. Diese Gruppen können Eltern durch das Überangebot an Informationen richtig belasten. Ich rate dazu, Schulthemen – zum Beispiel wenn ein Kind einem anderen Kind etwas kaputt gemacht hat – nicht unter den Eltern auszumachen. Das ist die Verantwortung der Schule. Ein Riesenthema ist natürlich die Hausübung. Die Aufgabe der Eltern sollte dabei sein, den Rahmen vorzugeben: den Platz, die Zeit und Unterstützung anzubieten.

Ein Tipp: Es muss nicht immer der Tisch sein,

es darf hin und wieder auch ein Liegeplatz sein. Kinder spüren sich beim Liegen besser und können sich dadurch oft leichter konzentrieren.

Tips: Aus Sicht der Pikler-Pädagogik spielt die Selbstständigkeit eine große Rolle. Wie können Eltern ihr Kind dabei unterstützen?

Maria Mitterlehner: Eins vorweg: Die Selbstständigkeit eines Kindes ist kein reines Erziehungsthema. Da spielen viele Faktoren mit. Oft ist es auch eine Typsache. Selten oder nie ist es Faulheit. Bei manchen Kindern dauert die Entwicklung zur Selbstständigkeit einfach länger. Hier helfen zum Beispiel Handlungspläne für die Morgenroutine, die Eltern und Kinder gemeinsam ausarbeiten. Sanduhren helfen beim Zeitgefühl, und ein eigener Garderobenplatz kann für Ordnung im Morgenchaos sorgen. Die Kinder brauchen uns als Assistenten, sollen aber selbst nachdenken können.

Tips: Was wird beim Schulstart häufig unterschätzt, etwa beim Thema Freizeit oder Medien?

Maria Mitterlehner: Dass es durch die Schule plötzlich viel weniger Freispielzeit gibt, und das ist meiner Meinung nach einer der wichtigsten Punkte in der Entwicklung der Kinder. Ich finde, die Kinder sollen Zeit zum Spielen haben, rausgehen und sich spüren können. Das führt zum nächsten großen Punkt: der Mediennutzung. Ohne Medien geht es heute natürlich nicht mehr. Aber was und wie viel damit gemacht wird, ist wichtig. Die WHO empfiehlt bis zu einer Stunde Medienzeit für Volksschulkinder. Wichtig zu wissen ist, dass Mediennutzung keine Pause für das Kindergehirn ist. Wenn ferngesehen wird, dann am besten erst nach der Hausübung. Ich bin auch definitiv gegen Handys für Volksschulkinder. Das schafft viele Probleme, die nicht sein müssten. Die Kindergehirne sind einfach noch nicht reif

für so viel Verantwortung. Man könnte hier auch die Schulen stärker in die Pflicht nehmen, etwa durch mehr Aufklärung oder Vorträge bereits in den unteren Klassen.

Tips: Wie viel Leistungsdruck erleben Kinder heute schon vor dem ersten Schultag und wo können Eltern bewusst gesteuern?

Maria Mitterlehner: Viel Verständnis für das Kind zeigen, ältere Kinder nicht immer nur über die Schule ausfragen und den Kindern Zeit geben. In Österreich haben die Kinder drei Jahre Zeit für die ersten zwei Schuljahre. Den Kindern, die es brauchen, diese Zeit zu geben, würde viel Leistungsdruck wegnehmen. Und das Belohnen von Noten ist für mich ein No-Go.

Tips: Wenn Sie Eltern, deren Kinder heuer neu in die Schule kommen, nur drei Dinge mit auf den Weg geben dürften, welche wären das?

Maria Mitterlehner: Vertrauen in die Kompetenzen des Kindes, Gelassenheit im Sinne davon, der Schule nicht zu viel Raum und Macht im Familienalltag zu geben, sowie Freizeit und viel freies Spiel als Ausgleich.

Zur Person: Maria Mitterlehner ist Kindergarten-, Pikler- und Traumapädagogin. Sie war neun Jahre Leiterin im Integrativen Heilpädagogischen Hort 1 St. Isidor und später Teamleitung der Elternbegleitfachkräfte OÖ bei Pro Juventute. Mitterlehner bietet pädagogische Elternberatungen in ihrer Praxis in St. Peter sowie diverse Workshops und Spielgruppen an (www.3-raum.at). ■

Im Bezirk Freistadt starten 707 Kinder mit 14. September ins Abenteuer Schule. Im Bezirk Perg sind es 753. Insgesamt gibt es an Oberösterreichs Volksschulen heuer 15.047 Schulanfänger.



Foto: Katharina Steininger

Maria Mitterlehner gibt Tipps für einen erfolgreichen Schulstart.

SCHULE AM BAUERNHOF

Der Bauernhof als Klassenzimmer

BEZIRK. Was wächst auf Feldern? Wie werden Tiere gehalten? Und wie gelangen Lebensmittel vom Bauernhof auf den Teller? Antworten auf diese Fragen erhalten Kinder und Jugendliche direkt dort, wo Lebensmittel entstehen – am Bauernhof.

Mit dem Schwerpunkt „Gemeinsam gesund: Mensch – Tier – Umwelt“ erweitert Schule am Bauernhof sein Bildungsangebot. Schüler erleben, wie Gesundheit, verantwortungsvolle Landwirtschaft sowie der sorgsame Umgang mit Natur und Ressourcen zusammenhängen.

Sie lernen, wie Lebensmittel entstehen, welche Bedeutung Tierhaltung und Biodiversität haben und wie bewusste Kauf- und Ernährungsentscheidungen Gesundheit und Umwelt schützen können.



Schüler erleben Landwirtschaft hautnah – etwa in der Mostschenke Speck-Alm in Bad Kreuzen, wo Bäuerin Tanja Gaßner ihr Wissen weitergibt. Foto: Bruno Brandstetter/Speckalm

Auch in der Mostschenke Speck-Alm in Bad Kreuzen vermittelt Bäuerin Tanja Gaßner praxisnah, wie Tiere versorgt werden, was Kreislaufwirtschaft bedeutet und welche Rolle Grünland beim Klimaschutz spielt. Mitmachen, Entdecken und Lernen mit allen Sinnen steht im Mittelpunkt.

Gefördertes Bildungsangebot

Für den Lehrausgang fallen lediglich Lebensmittel- und Materialkosten an. Die Beiträge sind auf den jeweiligen Betriebsseiten online ersichtlich. Weitere Teilnahmegebühren entstehen dank einer Förderung über das Programm der ländlichen Entwicklung nicht.

Anfahrtskosten, beispielsweise per Bus, müssen von den Klassen finanziert werden.

Auf der Webseite von Schule am Bauernhof finden sich außerdem Informationen darüber, welche Höfe öffentlich erreichbar sind. ■

Schule am Bauernhof-Betriebe mit dem neuen Schwerpunkt „Gemeinsam gesund: Mensch-Tier-Umwelt“ im Bezirk Perg:

- **Stefanie Aschauer**
Bio-Hof Stoana, Untereisendorf
- **Tanja Gaßner**
Oberfrankenberger – Mostschenke Speck-Alm, Bad Kreuzen
- **Roswitha Heigl**
Schneiderlehen, Windhaag bei Perg
- **Margit Wenigwieser**
Örglhof, Katsdorf

Weitere Infos und Buchung auf www.schuleambauernhof.at

www.donauregion.at/wandern-verbindet

FÜR DICH ENTDECKT

**DONAU
REGION**
OBERÖSTERREICH

LOSWANDERN
UND
GEWINNEN!
5.9. bis 26.10.2026



Wandern verbindet.

Entdecke Natur- und Kulturschätze, knüpfe neue Freundschaften und genieße regionale Jausen. 16 Gemeinden sind von 5.9. bis 26.10.2026 dabei.

Wanderevents in der Umgebung:

- **Bad Kreuzen** (Aufaktveranstaltung): So, 6.9.2026
- **Waldhausen**: Sa, 5.9.2026 - So, 6.9.2026
- **Naarn**: So, 11.10.2026
- **Schwertberg**: So, 18.10.2026
- **Kronstorf**: Mo, 26.10.2026





Foto: Weibhold

Klingelstreiche eskaliert

BEZIRK. Vier Nachtschwärmer aus dem Bezirk machten am 28. August gegen 23.45 Uhr Klingelstreiche. Ein 27-jähriger Bewohner stellte sie zur Rede – es kam zu einer verbalen Auseinandersetzung. Der 64-jährige Vater des Mannes wurde durch den Lärm geweckt, nahm ein Luftdruckgewehr und richtete es laut Polizei in Richtung der Nachtschwärmer. Diese entfernten sich und verständigten den Notruf. Die Polizei stellte das Luftdruckgewehr sicher. Gegen den 64-Jährigen wurde ein vorläufiges Waffenverbot ausgesprochen und er wird angezeigt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



PRÄZISION

Besondere Sonnenuhr

GREIN. Eine außergewöhnlich präzise Sonnenuhr ist seit Kurzem am Römerrastplatz im Greiner Hafen öffentlich zugänglich. Initiiert wurde das Projekt vom Greiner Unternehmer Michael Fröschl gemeinsam mit dem Astronomen und Sonnenuhrbauer Werner Riegler.

Die Uhr soll die Zeit auf wenige Sekunden genau anzeigen und zugleich das Datum ablesbar machen. Eine speziell geschwungene Ableselinie, das sogenannte Analemma, berücksichtigt jene Abweichungen, die durch die elliptische Erdbahn und die Neigung der Erdachse entstehen.

Für die Fertigung wurde das Unternehmen Ferrum aus Ennsdorf eingebunden.



Entwickelt wurde die Sonnenuhr auf Initiative des Greiner Unternehmers Michael Fröschl (r.) mit dem Astronomen und Sonnenuhrbauer Werner Riegler. Foto: Michael Fröschl

Besondere Präzision erforderte der 4.170 Millimeter große Edelstahlring, der bis auf einen Millimeter genau gefertigt wurde. Die Tragkonstruktion entstand in Fröschls Betrieb in Grein.

Nach der Montage wurde die Sonnenuhr über längere Zeit exakt justiert. Bei der Eröffnung

gelang Fröschl vor rund 100 Gästen eine Ablesung mit nur fünf Sekunden Abweichung. Die aktuelle Atomuhrzeit wurde dabei zum Vergleich auf Bildschirmen angezeigt. Die Anlage liegt am Donauradweg und könnte sich zu einem neuen Anziehungspunkt entwickeln. ■

DANKÜCHEN
My happy place.

MEGA
SUMMERSALE

BIS ZU

50%

Jetzt kombinieren und
richtig sparen!

Aktion gültig bis 21.09.2026

**NUR FÜR
KURZE
ZEIT!**

1) Aktion gemäß aktueller DANKÜCHEN-Aktionsliste. Die Ersparnis bezieht sich auf den DANKÜCHEN-Listenpreis. Gültig bei allen teilnehmenden DANKÜCHEN-Studiopartnern. Werbeaktion gültig bis 21.09.2026.



MASCHINENRING

Gemeinsamer Standort

NAARN. Die Maschinenringe Perg und Gusental arbeiten künftig an einem gemeinsamen Standort in der Gewerbestraße 6 in Naarn. Dieser wurde nun offiziell eröffnet.



Der neue Standort in der Gewerbestraße 6 in Naarn Foto: Maschinenring

Die Zusammenarbeit der Maschinenringe wurde 2022 mit der Gründung des Dachvereins Maschinenring Donauland verstärkt. Mit dem gemeinsamen Standort werden nun Verwaltung und Organisation gebündelt. Davon sollen vor allem die landwirtschaftlichen Mitgliedsbetriebe sowie Gemeinden und Unternehmen profitieren. Durch die räumliche Zusammenlegung sollen Abstimmungen vereinfacht und Wege verkürzt werden. Bei der Eröffnung konnten Besucher die neuen Räumlichkeiten besichtigen. Zudem wurden rund 40 Maschinengespinnne ausgestellt. Obfrau Rosa Wolfinger sieht im ge-

meinsamen Standort die Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit. Geschäftsführer Michael Sommer verweist vor allem auf kürzere Entscheidungswege und eine einfachere Einsatzplanung. Der Maschinenring Donauland ist in der Landwirtschaft sowie in weiteren Bereichen tätig. Dazu zählen unter anderem Winterdienst, Grünraum- und Baumpflege, Forstarbeiten, Objektbetreuung und Personaldienstleistungen. Das Einsatzgebiet reicht von Linz bis Grein sowie von Mitterkirchen bis St. Georgen am Walde. ■

Stelzer: „Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben“

Landeshauptmann Thomas Stelzer macht klar: Oberösterreich will bei sicheren Arbeitsplätzen und der wirtschaftlichen Stärke des Landes ebenso vorne sein wie bei den besten Bedingungen für Familien. Sein Anspruch: Wenn Zukunft einen Standort sucht, schaut sie in Oberösterreich vorbei.

Herr Landeshauptmann, was nehmen Sie aus dem Sommer mit?

Wir sehen natürlich, was sich rund um uns tut – international genauso wie auf Bundesebene. Die Zeiten sind nicht einfach, die Zeiten können wir uns auch nicht aussuchen. Aber wir können entscheiden, was wir in Oberösterreich tun und das ist: hart arbeiten. Wir konzentrieren uns darauf, was wir im Land selbst tun können. Denn dafür tragen wir Verantwortung.

Was heißt das konkret?

Oberösterreich steht für mich an erster Stelle. Wir wollen

unser Land wirtschaftlich stark halten, sichere Arbeitsplätze schaffen und gleichzeitig den Zusammenhalt weiter stärken. Deshalb arbeiten wir an zwei großen Zielen: Oberösterreich soll erste Adresse für Wirtschaft und Technologien der Zukunft und gleichzeitig das Kinderland Nr. 1 werden.

Was können die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im Herbst erwarten?

Wir werden handeln und das stärken, was für die Zukunft unseres Landes entscheidend ist: Arbeit und Zusammenhalt. Wir investieren jetzt schon kräftig in vielen Bereichen – in die Gesundheit und Pflege, in die Infrastruktur und Energieversorgung, in Bildung und Kinderbetreuung. Das sind alleine im heurigen Jahr 800 Millionen Euro, damit wir die Wirtschaft in Schwung halten.

Wir wollen als Standort auch in Zukunft vorne sein und unseren Weg zum Kinderland Nr. 1 konsequent fortsetzen. Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben. Derzeit laufen Bauprojekte im Bereich der Kinderbetreuung im Aus-



Foto (c) OÖVP

„Hightech und Hochofen – genau diese Mischung macht unsere Stärke aus. Ich will, dass Oberösterreich auch morgen die erste Adresse für Arbeit und Wirtschaft ist.“

maß von 363 Millionen Euro. Die Investitionen sind ein Teil unserer Maßnahmen.

Warum sprechen Sie von einem „Herbst des Handelns“?

Weil Reden allein uns nicht weiterbringt. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es eine verlässliche Politik. Wir können nicht auf alles Einfluss nehmen, was international oder im Bund passiert. Aber dort, wo wir in Oberösterreich handeln können, werden wir Entscheidungen treffen.

„Wir arbeiten an unserem Ziel, Kinderland Nr. 1 zu sein.“

**Thomas Stelzer
Landeshauptmann**

Was ist dabei Ihr persönlicher Anspruch?

Wir sind ein Land der Macher, nicht der Ausreden. Unser Auftrag ist es, bei uns in Oberösterreich die Aufgaben zu erledigen. Das werden wir entschlossen und verlässlich umsetzen, damit das Leben für die Menschen besser wird.



Foto (c) OÖVP





Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Eine starke Gesundheitsversorgung braucht vereinte Kräfte

Die Gesundheitsreform nimmt zunehmend Gestalt an. Viele Überschriften sind bereits formuliert, manches ist aber noch sehr vage. Genau hier müssen und wollen wir uns als Ärztekammer aktiv einbringen. Unsere Expertise aus der täglichen Praxis kann dazu beitragen, aus politischen Zielsetzungen konkrete, umsetzbare und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Unser gemeinsames Ziel muss sein, die Gesundheitsversorgung in Oberösterreich zukunftsfit zu machen – gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, nicht an ihnen vorbei. Wo dringender Handlungsbedarf besteht, zeigen unter anderem die offenen Kassenstellen. Mit 30. Juni 2026 waren in Oberösterreich 46 Stellen unbesetzt. Gleichzeitig ist die vertragsärztliche Versorgungsdichte in Oberösterreich besonders niedrig. Planstellen reichen daher nicht aus. Es braucht Ärztinnen und Ärzte, die bereit sind, diese Stellen zu übernehmen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Zeitgemäße Verträge und Honorierung gehören ebenso dazu wie weniger Bürokratie, flexible Kooperationsmöglichkeiten, Teilzeitmodelle und Planungssicherheit. Vor allem brauchen Ärztinnen und Ärzte genügend Zeit für ihre Patientinnen und Patienten. Die Gesundheitsreform bietet die Chance, hier Verbesserungen zu schaffen. Diese Chance müssen wir gemeinsam nutzen. Wir werden unsere Erfahrung einbringen und an konkreten Lösungen mitarbeiten. Denn eine gute Gesundheitsversorgung kann nur gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten gestaltet werden!

Anzeige



Der Mühlviertler Bierkirtag bot ein buntes Programm.

Foto: Marktgemeinde Schwertberg

MÜHLVIERTLER BIERKIRTAG

Über 1.000 Besucher

SCHWERTBERG. Mehr als 1.000 Besucher feierten beim zwölften Mühlviertler Bierkirtag am Marktplatz. Für Unterhaltung sorgten der Musikverein Schwertberg, die Live-Band Akustixx und die Rieder Schuachplattler Mentscha. Viktor Palkoska moderierte die Veranstaltung. Auch für Kinder gab es ein Programm. Bei der Tombola wurden über 100 Preise im Wert von über 4.500 Euro verlost. Beim Tips-Gewinnspiel gewannen Herta Grünberger und Herbert Gimpl je

zwei Eintrittspakete. Geehrt wurden zudem besondere Leistungen aus Sport und Musik, darunter Faustball-Weltmeisterin Anna Sophie Pree sowie Teilnehmer der Special Olympics. Regionale Bierspezialitäten und Schmankerl rundeten das Fest ab. DOSTE-Obfrau Edith Wunder-Beyrl betonte das Engagement der Beteiligten und das Miteinander der Generationen. ■

Alle Inhalte zum Thema



OBERÖSTERREICH

feiert

VOLKSKULTUR



18.-20. SEPTEMBER

2026 BAD ZELL

Kumm & sei dabei!

Almleuchten.Bühne.Chor.Dahoam.Ehrenamt.Fest.
Genuss.Hören.Inspiration.Jazz.Kunst.Lieder.
Miteinander.Natur.Oberösterreich.Plattler.
Quetschn.Rhythmus.Spielen.Tanz.Überraschung.
Vielfalt.Wurzeln.Xund.Youngsters.Zaumhaltn.





www.ooe-volkskultur.at

Tips
total regional
präsentiert von

7.705 in Sommerschule

OÖ. 7.705 Kinder und Jugendliche in Oberösterreich nehmen an der Sommerschule teil. Von 31. August bis 11. September läuft sie an 132 Standorten, betreut wird von 638 Lehrkräften und 41 Buddys in kleinen Gruppen. Neu ist eine verpflichtende Teilnahme für außerordentliche Schüler aus Deutschförderklassen. „Die Sommerschule bietet die Möglichkeit, Lerninhalte ohne Leistungsdruck zu festigen und mit einem guten Gefühl ins Schuljahr zu starten“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) und Bildungsdirektor Alfred Klampfer.

Alle Inhalte
zum Thema



Mehr Urlaubsgäste

OÖ. Der Tourismus in OÖ hat im Juli deutlich zugelegt. Rund 467.000 Ankünfte und 1,276 Millionen Übernachtungen bedeuten im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 13,2 bzw. 9,3 Prozent. Besonders stark wächst das Interesse von Gästen aus Polen und Tschechien. Auch für die kommenden Wochen wird eine gute Buchungslage gemeldet.



Foto: OÖ Tourismus/Wolfgangsee/Ablinger

Alle Inhalte
zum Thema



Mehr Mittel für die „Lehre mit Matura“

Ö/LINZ. Der Bund will die Lehrausbildung modernisieren und jungen Menschen mehr Möglichkeiten für ihre Karriere eröffnen. Bei einem Besuch in der Linzer Konditorei Jindrak präsentierten Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) und Wissenschaftsministerin Eva-Maria Holzleitner (SPÖ) Maßnahmen. Für die „Lehre mit Matura“ werden zehn Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Alle Inhalte
zum Thema



HITZESOMMER

Winzer erwarten starken Jahrgang

PERG. Wochenlange Hitze und wenig Niederschlag prägen heuer auch den Weinbau im Bezirk Perg. Leo Gmeiner aus Perg und Stephan Greindl aus Naarn rechnen trotz geringerer Erträge mit einem qualitativ starken Jahrgang 2026. Gesunde Trauben, hohe Zuckerwerte und konzentrierte Aromen stimmen beide optimistisch.



Verena und Leo Gmeiner



Andrea und Stephan Greindl

Wenn Leo Gmeiner derzeit durch seine Weingärten geht, überwiegt die Vorfreude. „Der Jahrgang 2026 wird ein ganz besonderer Jahrgang. Es ist eine Freude, die Trauben vollreif und vor allem gesund im Weinberg zu haben“, sagt der Winzer. Die Weinrebe komme grundsätzlich gut mit längeren Trockenphasen zurecht. Das heiße und trockene Wetter habe daher auch Vorteile: Die Trauben seien gesund und hätten hohe Zucker- sowie Extraktwerte entwickelt.

Rund 20 Prozent weniger Ertrag

Ganz ohne Folgen bleibt der fehlende Regen nicht. Gmeiner rechnet mit rund 20 Prozent weniger Ertrag als in einem durchschnittlichen Jahr, da die Trauben kleiner geblieben seien, aber „bei uns zählt Qualität vor Quantität.“ Der Jahrgang dürfte kraftvoll, aromatisch und voluminös ausfallen. Durch die höheren Zuckerwerte sei außerdem mit einem etwas höhe-

ren Alkoholgehalt zu rechnen. Die Weinlese werde bei Gmeiner voraussichtlich rund 14 Tage früher beginnen. Besonders viel Potenzial sieht er bei spätreifenden Sorten und Rotweintruben. „Es kann ein Spitzen-Rotweinjahrgang werden“, betont Gmeiner.

Boden spielt wichtige Rolle

Bei der Arbeit im Weingarten gelte es, die Entwicklung der Natur genau zu beobachten und die Bewirtschaftung bei Bedarf anzupassen. Eine wichtige Rolle spiele auch der Boden: Tiefgründige Böden und Lehm Böden könnten Wasser besser speichern und seien in Trockenperioden im Vorteil, Schotterböden hingegen ungünstiger. Auch Stephan Greindl blickt zuversichtlich auf die bevorstehende Lese. Sein Betrieb habe in den vergangenen Jahren gezielt in Maßnahmen gegen Wetterextreme investiert, darunter eine Heizung gegen Spätfröste und eine Tröpfchenbewässerung für Trocken-

perioden. Dadurch hätten sich die Trauben auch heuer gut entwickelt. Der Trockenstress sei jedoch je nach Sorte und Boden unterschiedlich stark. Vor allem bei Böden mit hohem Schotteranteil sei er deutlicher sichtbar. Tiefwurzelnde Reben hätten einen Vorteil, da sie mit zunehmendem Alter auch tiefere Bodenschichten erschließen könnten.

Lese rund eine Woche früher

Greindl rechnet ebenfalls mit einem etwas geringeren Ertrag. Einen Teil der Traubenmenge habe er allerdings bereits vor der Trockenperiode bewusst reduziert, um eine höhere Qualität zu erreichen. Entscheidend seien nun die letzten Tage vor der Lese. Bei den Zuckerwerten sieht Greindl derzeit nur eine leichte Steigerung gegenüber den vergangenen Jahren. Der Lesezeitpunkt dürfte sich um rund eine Woche nach vorne verschieben. Genauere Aussagen zu Zucker, Säure und Gerbstoffen

seien erst möglich, wenn die ersten Trauben gepresst wurden. Das trockene Wetter bringe auch Vorteile bei der Pflege der Weingärten. Pilzkrankheiten treten laut Greindl deutlich seltener auf als in feuchten Jahren, auch die Unkrautbekämpfung konnte reduziert werden. Das spare Arbeitszeit und Kosten. Besonders wichtig sei heuer die Laubarbeit gewesen, damit die Trauben bei den vielen Sonnenstunden keinen Sonnenbrand bekommen.

Gute Voraussetzungen

Sowohl Gmeiner als auch Greindl erwarten trotz der außergewöhnlich trockenen Bedingungen einen qualitativ starken Jahrgang. Greindl rechnet mit etwas gehaltvolleren Weinen und einem sehr guten Ergebnis. Wie sich der Jahrgang tatsächlich entwickelt, werde sich erst in einigen Monaten zeigen.

Gmeiner geht ebenfalls von einem sehr guten Jahrgang mit viel Extrakt, Aroma und Volumen aus. Abseits des Dürre-Themas beobachten beide Winzer auch die steigende Nachfrage nach alkoholfreien Getränken. Ob alkoholfreier Wein langfristig an Bedeutung gewinnt, sei derzeit schwer abzuschätzen. Als regionale Alternativen nennen sie unter anderem Traubensaft und Verjus. ■

Alle Inhalte zum Thema



Ihre Treue wird belohnt!



TRACHTENMODE
SCHMID

Stadtplatz 15 - Rohrbach • Markt 18 - Unterweißenbach

Beim Einkauf ab 100 € erhalten Sie einen **25€ Gutschein** für Ihren NÄCHSTEN Einkauf

Als Dankeschön für Ihren Einkauf
im September schenken wir Ihnen einen





Die Glocke steht für Frieden, Gemeinschaft und Zusammenhalt. Foto: Karl Neugschwandner

PFARRE Neue Glocke geweiht

MÜNZBACH. Nach 76 Jahren wurde in Münzbach wieder eine Kirchenglocke geweiht. Die neue Friedenglocke ist Teil des „Projekts Glockenturm“, das auch einen neuen Glockenstuhl und Turmaufgang umfasst. Gestaltet wurde sie vom Bildhauer Heinrich Langeder gemeinsam mit Volksschulkindern, gegossen von der Firma Perner in Passau. Für den neuen Glockenstuhl

spendeten Münzbacher Landwirte Eichenholz, zahlreiche Helfer unterstützten das Projekt finanziell und handwerklich. Beim Erntedankfest am Sonntag, 4. Oktober, soll die Friedenglocke erstmals gemeinsam mit den drei bestehenden Glocken erklingen. ■

Alle Inhalte zum Thema



F. R. Strasser

Wahl zum beliebtesten Eigenheim

Foto hochladen & abstimmen
auf tips.at/eigenheim

Mitmachen
& Ballonfahrt
für 2 Personen
gewinnen!



In Kooperation mit:



STANDESFÄLLE Aus den Gemeinden gemeldet

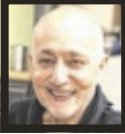
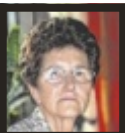
KLAM  TODESFALL: Alfred Hochstöger verstarb im 63. Lebensjahr. Foto: privat	PERG  TODESFALL: Maria Holzer verstarb im Alter von 91 Jahren. Foto: privat
MAUTHAUSEN  TODESFALL: Florian Marksteiner verstarb im 80. Lebensjahr. Foto: privat	RIED  TODESFALL: Ernst Gusenbauer verstarb im 73. Lebensjahr. Foto: privat
MITTERKIRCHEN  TODESFALL: Josef Schönböck verstarb im Alter von 87 Jahren. Foto: privat	SCHWERTBERG  TODESFALL: Christina Grasserbauer verstarb im 90. Lebensjahr. Foto: privat
MÜNZBACH  TODESFALL: Georg Koppler verstarb im 85. Lebensjahr. Foto: privat	WALDHAUSEN HOCHZEIT: Monika Plank und Manfred Exenberger
NAARN GEBURT: Charlotte , Eltern: Carola Frühwirth und Christoph Scheinast  TODESFALL: Gabriele Schön verstarb im Alter von 61 Jahren. Foto: privat	WINDHAAG  TODESFALL: Johann Burghofer verstarb im Alter von 64 Jahren. Foto: privat  TODESFALL: Augusta Pixa verstarb im Alter von 98 Jahren. Foto: privat



Foto: GÖRK BSt Perg

Geburt Ein Rettungseinsatz in St. Georgen/Walde wurde zu einem besonderen Ereignis: Die kleine Livia wurde im Rettungsfahrzeug geboren. Während des Transports setzte bei der werdenden Mutter die Geburt ein. Sanitäter Andreas Brunner und Sarah Farthofer begleiteten sie gemeinsam mit dem Notarztteam Perg und dem werdenden Vater. Um 10.59 Uhr erblickte Livia im Rettungsauto das Licht der Welt. Mutter und Tochter wurden medizinisch versorgt und ins Krankenhaus gebracht.

ENTSIEGELUNG

Grün statt Asphalt

BEZIRK. Im Bezirk Perg wurden bisher fünf Entsiegelungsprojekte mit einer Gesamtfläche von 951 Quadratmetern gefördert. Das Land OÖ unterstützt dabei, Asphalt- und Betonflächen aufzubrechen und wieder wasserdurchlässiger zu gestalten.

Hitzewellen und Starkregen belasten Städte und Gemeinden zunehmend. Entsiegelte Flächen können dabei helfen, Hitze zu reduzieren und mehr Niederschlagswasser aufzunehmen. „Aufnahmefähige Böden sind der beste Schutz gegen Hochwasser. Ein einziger Quadratmeter gesunder Boden kann bis zu 200 Liter Wasser aufnehmen“, betont Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Die Grünen). Mit einem Förderprogramm unterstützt das Land



Landesrat Kaineder besichtigte ein Entsiegelungsprojekt beim Arbinger Wirt in Puchberg. Foto: Land OÖ/Lina Spenlingwimmer

Entsiegelungsmaßnahmen im öffentlichen Raum. Oberösterreichweit wurden bereits rund 100 Projekte mit insgesamt etwa 50.000 Quadratmetern Fläche gefördert. Im Bezirk Perg umfassen die bisher fünf geförderten Projekte von Privatpersonen und Unternehmen insgesamt 951 Quadratmeter.

Weitere Informationen gibt es auf land-oberoesterreich.gv.at. ■

MARCI & KATHI

Social Media-Erfolg

PERG. Was als gemeinsames Hobby begann, ist für Marci und Kathi Lorenz aus Perg zu einer wachsenden Social-Media-Community geworden. Seit dem Start ihres gemeinsamen Accounts im Jahr 2025 folgen dem Ehepaar auf TikTok und Instagram rund 37.000 Menschen.

In ihren humorvollen und authentischen Videos geht es um Beziehung, Ehe, Alltag und persönliche Gedanken. Dabei möchten die beiden unterhalten, zum Nachdenken anregen und Situationen zeigen, in denen sich andere wiedererkennen.

Auch abseits der sozialen Medien haben sich neue Möglichkeiten ergeben: Marci und Kathi Lorenz kooperieren mit HOLLYWOOD MEGAPLEX, zudem wird die eigene Musik im Kino gespielt: Kathi Lorenz veröffentlicht unter



Marci und Kathi aus Perg

„Marci & Kathi“ eigene Songs und arbeitet als selbstständige Fotografin sowie im Bereich Content Creation, Marci Lorenz ist im Handwerk tätig.

Ihre Kinder hält das Paar bewusst aus der Öffentlichkeit heraus. Künftig wollen beide ihre Reichweite ausbauen und neue kreative Projekte verwirklichen. ■

Hart arbeiten: Für Oberösterreich.

Die Zeiten können wir uns nicht aussuchen. Was wir können und werden, ist Oberösterreich in die richtige Richtung zu führen: Arbeitsplätze sichern, die beste Heimat für Familien schaffen und den Zusammenhalt stärken.

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER



BETTEN AMMERER

Das Fachgeschäft für guten Schlaf

MAUTHAUSEN. Bei Betten Ammerer stehen Beratungs-kompetenz und erstklassiger Service an erster Stelle. Mit elf Filialen in Oberösterreich und der Salzburger Altstadt sorgt Stefan Ammerer mit seinem Team dafür, dass Kunden nicht nur gut schlafen, sondern auch rundum zufrieden sind.

Die orthopädisch geschulten Schlafberaterinnen nehmen sich viel Zeit für eine ehrliche, individuelle und lösungsorientierte Schlafberatung. Unterstützt werden sie dabei durch eine computergestützte Liege-



Foto: Betten Ammerer

Betten Ammerer steht für persönliche, lösungsorientierte Beratung rund um Matratze und Lattenrost. Qualität auf höchstem Niveau und oft günstiger als gedacht.

diagnose, die Bandscheibenprobleme und das Liegeverhalten sichtbar macht. So finden Kunden genau das Schlafsystem, das zu ihnen passt – denn das eine perfekte Schlafsystem gibt es nicht, sondern nur die individuell beste Lösung. Ebenso können Nackenstützkissen gegen Verspan-

nungen und kuschelige Zudecken gegen kalte Füße in Ruhe probiert werden. Ist das ideale Bett gefunden, liefert der hauseigene Lieferservice den neuen Schlafkomfort direkt nach Hause und übernimmt auf Wunsch auch die umweltfreundliche Entsorgung der alten Matratze.

Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase erkundigt sich das Team aktiv nach der Zufriedenheit mit dem neuen Schlafsystem. Sollte noch Optimierungsbedarf bestehen, wird eine individuelle Lösung gefunden – schließlich soll das Schlafsystem für die nächsten zehn Jahre erholsamen Schlaf bieten.

Handwerkliche Maßarbeit

Die orthopädischen Schlafsysteme von Ammerer erfüllen höchste Qualitätsstandards, sind optimal aufeinander abgestimmt und werden ausschließlich in Oberösterreich und Bayern von zertifizierten Herstellern in handwerklicher Maßarbeit gefertigt. ■ Anzeige

Jetzt von der Matratzen-Umtausch-Aktion profitieren:

- Gratis Zustellung und Entsorgung
- Bis zu 100 Euro sparen!



MATRATZEN UMTAUSCH AKTION

100,- Rückvergütung...

Sie sparen auf ganzer Linie! Bis zu 100,- Bonus lt. Aktionsliste*

GRATIS Zustellung...

Sie profitieren von unserer bequemen Zustellung zu Ihnen nach Hause*

GRATIS Entsorgung...

Wir übernehmen die umweltgerechte Entsorgung Ihrer Altmatratze*

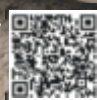
Kostenlose 3D Liegediagnose

Wir sehen schon vorher, wie gut wir zukünftig schlafen!



Jetzt
Termin vereinbaren!

Gute Beratung
braucht Ihre Zeit
Kostenlose
Schlafberatung
buchen!



Betten AMMERER

Schlafen • Wohnen ... einfach gut beraten!

Betten Ammerer Mauthausen • im Donaupark • ☎ +43 (0)7238/29158

* Laut Aktionsliste, gültig ab 1.9.26 bis Mitte Oktober. Nähere Infos im Geschäft und auf www.ammerer.com

STABÜBERGABE AM ROHRBACHER STADTPLATZ

Zwei Traditionshäuser setzen auf ihre Stärken

ROHRBACH-BERG. Zwei bekannte Rohrbacher Fachgeschäfte stellen sich für die Zukunft neu auf und setzen gleichzeitig ein gemeinsames Zeichen für einen starken Einkaufsstandort: Simone Egger von Egger Moden übergibt symbolisch den „Trachten-Staffelstab“ an Bernhard Schmid von Trachtenmode Schmid.



Foto: privat

Simone Egger und Bernhard Schmid

Während Egger Moden künftig seinen Schwerpunkt im Modebereich weiter verstärkt und insbesondere der Anlassmode mehr Raum geben möchte, wird Trachtenmode Schmid sein Trachtenangebot am Rohrbacher Stadtplatz weiter ausbauen. „Wir möchten uns künftig noch stärker auf unsere Kompetenz im Modebereich konzentrieren und insbesondere die Anlassmode weiterentwickeln. Deshalb haben wir uns entschieden, den Trach-

tenbereich aus unserem Sortiment herauszunehmen“, erklärt Simone Egger. Mit Trachtenmode Schmid gibt es nur wenige Schritte entfernt einen etablierten Fachbetrieb, der diesen Bereich künftig noch stärker abdecken wird. Bernhard Schmid: „Für uns ist diese Stabübergabe eine schöne Aufgabe und gleichzeitig ein Vertrauensbeweis. Wir wollen unser Trachtensortiment in Rohrbach weiter ausbauen und unseren Kunden

eine große Auswahl, bekannte Marken und persönliche Fachberatung direkt vor Ort bieten.“ Für beide Unternehmen geht es bei diesem Schritt deshalb nicht um ein Gegeneinander, sondern um eine klare Konzentration auf die jeweiligen Stärken.

Mode bei Egger – Trachtenmode bei Schmid

Unter diesem Motto wollen Simone Egger und Bernhard Schmid auch künftig zeigen, dass Kooperation und ein eigenständiges Profil gut zusammenpassen. „Uns ist wichtig, dass Rohrbach als Einkaufsstadt attraktiv bleibt. Zwei starke Fachgeschäfte mit unterschiedlichen Schwerpunkten können gemeinsam mehr für den Standort erreichen als jeder für sich allein.“ Zum Übergang startet Egger Moden den großen Abverkauf des bestehenden Trachtensortiments mit 50 Prozent Preisnachlass – solange der Vorrat

reicht. Und die Zusammenarbeit geht noch einen Schritt weiter: Wer beim Trachten-Abverkauf bei Egger ein Lieblingsstück findet, kann sein Outfit bei Trachtenmode Schmid nur wenige Schritte entfernt vervollständigen. Als Stabübergabe-Bonus erhalten Kunden ab einem Einkauf von 100 Euro bei Trachtenmode Schmid einen 25-Euro-Gutschein, der beim nächsten Einkauf eingelöst werden kann. Ob passende Bluse, Hemd, Gilet, Jacke, Schuhe oder Accessoires – so lässt sich das neue Trachtenstück gleich zum kompletten Outfit bei Trachtenmode Schmid ergänzen. Die symbolische Stabübergabe steht damit nicht nur für eine Veränderung im Sortiment, sondern für eine Kooperation, von der auch die Kunden profitieren sollen. Zwei starke Häuser. Zwei klare Profile. Ein gemeinsamer Standort. Mode bei Egger – Tracht bei Schmid. ■ Anzeige

Verbindet Stöbern mit Staunen.



Zum Verbinden
gemacht.

alle teilnehmenden Shops
**Großer
Flohmarkt
4.-5.9.**
unter donaupark.at



SPÖ

Mehr Martin. Mehr Respekt für Arbeit.

„Weil wer anpackt, Respekt verdient.“

Der Winkler-Plan stellt Arbeit und Leistung in den Mittelpunkt. Bessere Chancen für Lehrlinge, faire Perspektiven für Beschäftigte und klare Unterstützung für jene, die Oberösterreich am Laufen halten.

Karl Winkler



**Der Winkler-Plan für ein
starkes Oberösterreich.**



POLITISCHE WERBUNG
Im Auftrag der Inserentin
SPÖ OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code

Sommer/Herbst 2026

Tips

**total.
regional.**

Foto: Adobe Stock

Unsa Mühlviertl

Vier Bezirke – eine Heimat. Das Mühlviertel ist nicht nur eine Landschaft mit besonderem Charakter. Hier leben auch findige Menschen, die mit Herz und Hirn am Werk sind.



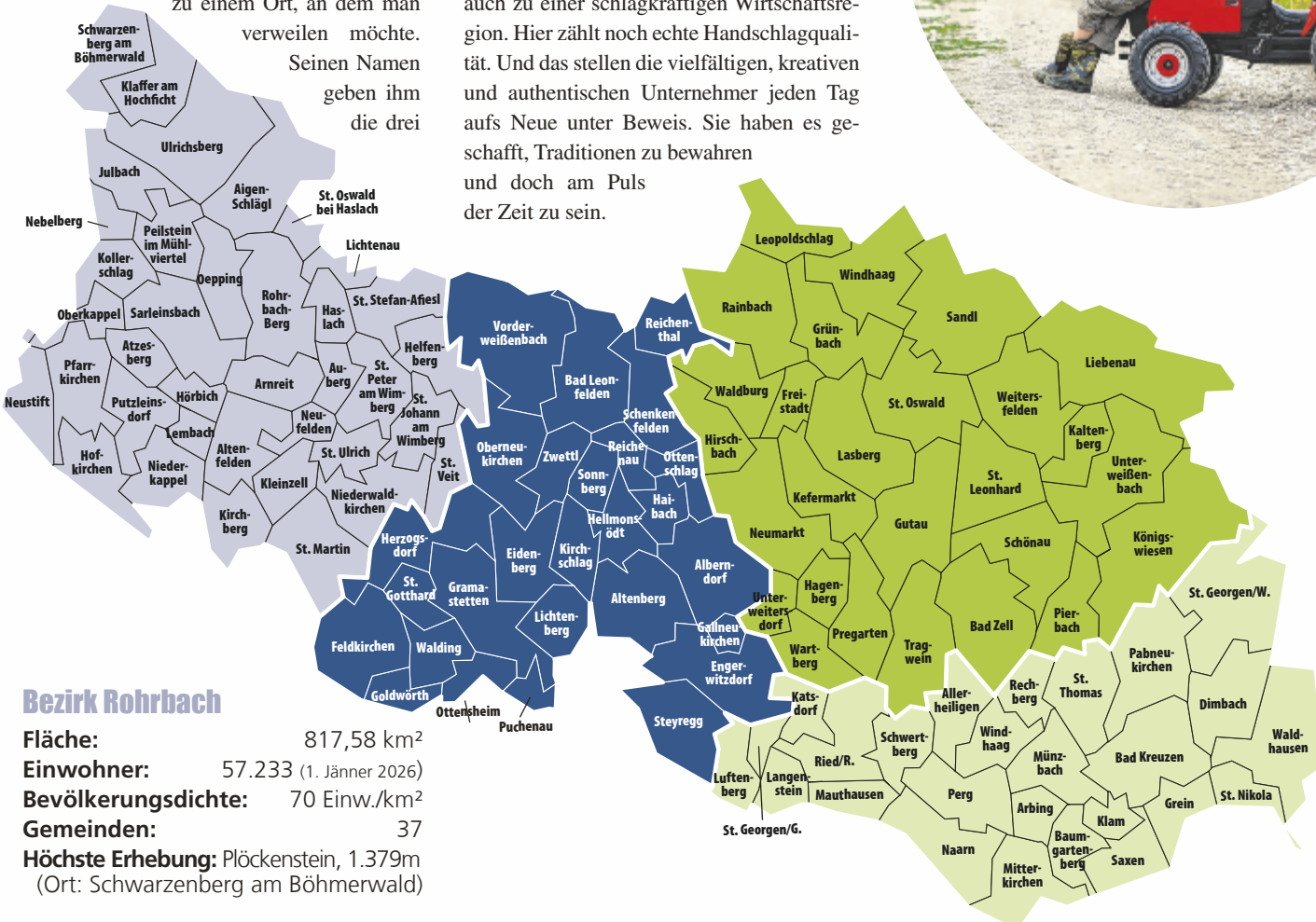
Fotos: Adobe Stock

Gri   euch im M  hlviertl

Als Gott das Mühlviertel erschaffen hat, hat er sich wohl sein eigenes Lieblingsplatzerl vorgestellt. Seine sanften Hügel, seine tiefgr  nen Wälder und der einzigartige Menschen-schlag, der dort lebt, machen das Mühlviertel zu einem Ort, an dem man verweilen möchte. Seinen Namen geben ihm die drei

Flüsse Große M  hl, Kleine M  hl und Steirnerne M  hl.

Vier Bezirke – Rohrbach, Urfahr-Umgebung, Freistadt und Perg – vereinen sich aber auch zu einer schlagkräftigen Wirtschaftsregion. Hier zählt noch echte Handschlagqualität. Und das stellen die vielfältigen, kreativen und authentischen Unternehmer jeden Tag aufs Neue unter Beweis. Sie haben es geschafft, Traditionen zu bewahren und doch am Puls der Zeit zu sein.



Bezirk Rohrbach

Fläche: 817,58 km  
Einwohner: 57.233 (1. Jänner 2026)
Bevölkerungsdichte: 70 Einw./km  
Gemeinden: 37
Höchste Erhebung: Pl  ckenstein, 1.379m
(Ort: Schwarzenberg am Böhmerwald)

Bezirk Urfahr-Umgebung

Fläche: 659,69 km  
Einwohner: 88.437 (1. Jänner 2026)
Bevölkerungsdichte: 134 Einw./km  
Gemeinden: 27
Höchste Erhebung: Sternstein, 1.125m
(Ort: Bad Leonfelden)

Bezirk Freistadt

Fläche: 993,97 km  
Einwohner: 68.330 (1. Jänner 2026)
Bevölkerungsdichte: 69 Einw./km  
Gemeinden: 27
Höchste Erhebung: Viehberg, 1.112m
(Ort: Sandl)

Bezirk Perg

Fläche: 613,52 km  
Einwohner: 71.086 (1. Jänner 2026)
Bevölkerungsdichte: 116 Einw./km  
Gemeinden: 26
Höchste Erhebung: Burgstall, 948m
(Ort: St. Georgen am Walde)

„WANDERN VERBINDET“

Bunter Wanderherbst in der Donauregion Oberösterreich

MÜHLVIERTEL. Die Veranstaltungsreihe „Wandern verbindet“ lädt von 5. September bis 26. Oktober zum gemeinsamen Entdecken der Donauregion Oberösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen Natur, regionale Kulinarik, Kultur und Begegnungen.

Zum zweiten Mal führen abwechslungsreiche Wanderungen durch die Region zwischen Schärding und Waldhausen. Dabei geht es weniger um sportliche Höchstleistungen als um gemeinsames Erleben und das Kennenlernen besonderer Plätze.

Start in Bad Kreuzen

Den Auftakt bildet am Sonntag, 6. September, die Dinkel-Draufgänger-Tour in Bad Kreuzen. Die elf Kilometer lange Hofroas verbindet Wandern mit regionalem Genuss, zusätzlich gibt es eine vier Kilometer lange Kinderlieder-Erlebnistour.

Das weitere Programm: „24 Stunden – 82 Kilometer – null Schlaf“ in Waldhausen, Samstag, 5., bis Sonntag, 6. September; Drei Orte. Ein Weg. in Schärding, Sonntag,



Wandern entlang der Donau in Grein Foto: Tourismusverband Donauregion Oberösterreich/Kuscheiart

13. September; Grenzwanderung in Freinberg, Sonntag, 20. September; IKUNA Familienwandertag in Natternbach, Sonntag, 27. September; Niederkappel wandert – auf den Spuren von Rudolf Kirchschläger, Sonntag, 4. Oktober; Gemeinsam (etwas) bewegen in Waldkirchen, Freitag, 9. Oktober; Wege zum Wein mit Sturm im Glas in Naarn sowie ORF-Wandertag in St. Ägidi, Sonntag, 11. Oktober. Am Sonntag, 18. Oktober, folgen der ORF-Wandertag in Hofkirchen, „Gehen wir gemeinsam – Wandern verbindet“ in Schwertberg und „Zwischen Donau und Fuchsenloch“ in Vichtenstein.

Am Montag, 26. Oktober, stehen Fit Lauf und Fit Marsch mit Halbmarathon in St. Martin, Erlebnisweg grenzenlos nachhaltig in Engelhartzell, der Gemeindevandertag in Alkoven und „Fit mach Mit“ in Kronstorf auf dem Programm.

Überraschungspreis für fleißige Wanderer

Wer an vier Veranstaltungen teilnimmt, kann einen Sammelpass nutzen und erhält anschließend einen Überraschungspreis. ■

Infos & alle Termine:

www.donauregion.at/wandern-verbundet

Schaum
ma.
moi.



Wir sind
so
frei.



 **INNOVAMETALL**

WIR SUCHEN DICH!

FREISTADT
Metalltechniker:in
(m/w/d)

NIEDERKAPPEL
Metalltechniker:in
(m/w/d)

Lehrling Metalltechniker:in
Metallbau- und Blechtechnik
(m/w/d)

Bewerbung: office@innovamettall.at oder
telefonisch 07942/22017



VEREIN MiM

Traktorfreunde verbinden das Mühlviertel

OTTENSCHLAG. Die Traktorfreunde MiM – Mitten im Mühlviertel verbinden Menschen aus 15 Gemeinden. Der Verein zählt 78 Mitglieder, gemeinsame Ausfahrten, Brauchtum und Geselligkeit stehen im Mittelpunkt.

von JACKY STITZ

Die Vorgeschichte des Vereins reicht bis ins Jahr 1913 zurück. Die Vereinsinitiatoren Gerhard Rauch und Fred Lichtenauer aus Ottenschlag sprachen damals mehrmals über eine Gründung eines Traktorvereins. Seit April 2015 gibt es den Verein offiziell, dem aktuell Lichtenauer an der Spitze vorsteht. Für die neue Saison hält der Verein nach einem neuen Obmann Ausschau.

Gemeinschaft über Gemeindegrenzen hinweg

Der Vereinszweck umfasst gesellige Ausfahrten sowie gesellschaftliche und soziale Zusammenkünfte. Auch das ländliche Brauchtum soll gepflegt und vermittelt werden. Hier lebt man für Gemeinschaft und Zusammenarbeit über Gemeinde- und Bezirksgrenzen hinweg. Mit August zählt der Verein 78 Mit-



Die Traktorfreunde MiM pflegen alte Traktoren und Brauchtum

Foto: Reingruber

glieder aus 15 Gemeinden. Sie kommen unter anderem aus Albernorf, Bad Leonfelden, Gallneukirchen, Haibach, Helfenberg, Hellmonsödt, Linz, Neumarkt, Ottenschlag, Rainbach, Reichenau, Reichenthal, Schenkenfelden und Waldburg.

Ausfahrten und Ausflüge

Jedes Jahr unternehmen die Traktorfreunde rund bis zu 15 Ausfahrten. Sie verbinden Geselligkeit, Kultur, Natur, Geschichte, Brauchtum und Kulinarik. Die meisten Fahrten dauern einen Tag. Es finden aber auch mehrtägige Ausflüge statt. Kürzlich ging es für die Vereinsmitglieder etwa nach Südböh-

men, wo man sich auf die Spuren des verstorbenen Heimatforschers Werner Lehner aus Bad Leonfelden begab.

Alte Traktoren, viele Marken

Zu den ältesten Fahrzeugen im Verein zählen etwa ein Steyr 26 aus dem Jahr 1947, ein Steyr 180 aus dem Jahr 1949 und ein Ferguson TED 20 aus dem Jahr 1950. Weitere Traktoren stammen aus den folgenden Jahrzehnten bis etwa 1975. Dabei sind auch zahlreiche Marken vertreten. Dazu gehören unter anderem Steyr, Ferguson, Wachalowski, Eichler, Holder, Lindner, Deutz, MAN, Cormic, Ford, Fend, Porsche und Ursus.

Eigenes Outfit

Anlässlich des zehnjährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2025 wurden neue Polo-Shirts angefertigt. Dabei erhielt auch die Verbundenheit mit dem Mühlviertel einen sichtbaren Platz. Blaudruck und Steinbloß verweisen auf die Heimat der Mitglieder.

Ausfahrt und Vereinstreffen

Am Sonntag, 6. September, steht eine Moorwanderung in Bad Leonfelden mit anschließendem Fischessen in Reichenthal auf dem Programm. Das nächste Vereinstreffen findet am Sonntag, 15. November, in Oberbairing in Altenberg statt. ■

Mehr Infos und Kontakt:
traktorfreunde-mim.jimdo.free.com



Vereinsobmann Fred Lichtenauer aus Ottenschlag

Foto: Reingruber



WOHL
SCHLAGER
REDL

WIR
VERSTÄRKEN
UNSER TEAM!



JETZT BEWERBEN!

Aktuell sind wir auf der Suche nach:

- **Motivierten Mitarbeitern/ Kollegen (m/w/d)**
- **Lehrlingen:** Installations- u. Gebäudetechniker, Elektrotechniker, Maler u. Beschichtungstechniker, Platten u. Fliesenleger, Mauer u. Bauhandwerker (m/w/d)

Alle Infos unter:
wohlschlager-redl.at/jobs

Wohlschlager Redl Installation GmbH & Co KG - ZH Frau Carmen Neubacher MSc
Freistädter Str. 226, 4040 Linz - Tel.: 0732 750405-0 oder bewerbung@wohlschlager-redl.at

750 EURO VORTEIL SICHERN

Sonnenenergie aus dem Mühlviertel wird jetzt besonders attraktiv

ENGERWITZDORF. Die Sonne schickt keine Rechnung – und wer sie mit einer Photovoltaikanlage einfängt, kann seine Energiekosten langfristig deutlich senken. Jetzt gibt es dafür einen zusätzlichen Anreiz aus dem Hause SOLARier: Bei Auftragserteilung bis 30. September 2026 sichern sich Kunden bis zu 750 Euro SOLARier-Förderung.

Mit der aktuellen Aktion wird der Einstieg in die eigene Stromproduktion noch attraktiver: 150 Euro SOLARier-Förderung je Kilowatt-Peak (kWp), maximal 750 Euro. Die SOLARier-Förderung wird unabhängig von einer Bundesförderung gewährt. Eine zusätzliche Bundesförderung ist somit auch



Sonne aufs Dach, Freiheit ins Haus – mit der SOLARier-Förderung!

Foto: SOLARier

noch möglich. Doch die SOLARier können mehr als Photovoltaik. Als Komplettanbieter für erneuerbare Energien planen und errichten sie individuelle Lösungen für Strom und Wärme – von Photovoltaik und Stromspeichern mit Notstromversorgung über Wärmepumpen bis zu Holz-, Pellets- und Hackgutheizungen sowie die dazugehörige

Haustechnik, Elektroinstallationen und Klimaanlage gehören zum Angebot. Neu bei den SOLARiern ist die GoodWe ESA-Speicherserie: flexibel erweiterbar, modern und auf eine hohe Eigenversorgung ausgelegt. Mit weit über 1.000 installierten GoodWe-Anlagen in Österreich bringen die SOLARier ihre langjährige Erfahrung direkt zu ihren Kunden.

Das eigene Zuhause mit Solarstrom effizient kühlen

Und weil Energieversorgung heute mehr bedeutet als Heizen und Strom erzeugen, denken die SOLARier weiter: Mit selbst produziertem Solarstrom lässt sich das eigene Zuhause im Sommer auch effizient kühlen. So entsteht ein ganzheitliches Energiekonzept, das Kostenersparnis, Komfort und Nachhaltigkeit verbindet. ■ Anzeige

SOLARier GmbH

Bach 8, 4209 Engerwitzdorf

Tel.: 07235 89789

E-Mail: office@solarier.at

www.solarier.at



ROTH

GALLNEUKIRCHEN

www.sport-roth.at

TOLLE AKTIONEN

Bademode **-50%**

Radtextil **-30%**

Lauf-/Wander-/
Fussballschuhe

bis **-50%**

VIELE
E-BIKES
BIS
-20%
REDUZIERT!

Scott Patron 920



Corratec
XVert
Wave



KTM Macina Kapoho Pro



NEU NEU NEU

AMFLOW BIKES



Testfahrt
jederzeit
möglich!

AMFLOW
BIKE Partner

MÜHLVIERTLER COWBOYS

Westernreit-Elite zu Gast in Steyregg

STEYREGG. Beim elften „Reining Day“ auf der South Hill Ranch in Steyregg wurde Westernreitersport auf hohem Niveau geboten. Rund 18.000 Euro an Geld- und Sachpreisen wurden vergeben. Das Mühlviertler Turnier zählte somit zu den höchstdotierten Westernreitturnieren Österreichs.

Insgesamt 95 Starts und 49 Pferd-Reiter-Kombinationen sorgten vor zahlreichen Zuschauern für Spannung. Den sportlichen Höhepunkt lieferte der Niederösterreichische Sebastian Eisler. Er erreichte einen Score von 150,5 Punkten und sicherte sich damit den Sieg in der Open-Klasse. Platz zwei holte sich Sepp Mittmannsgruber aus dem Bezirk



Beim Reining Day: Non-Pro-Champion Norbert Nestelberger aus dem Bezirk Perg

Foto: Nadja Mehler

Freistadt. In der Non-Pro-Wertung siegte Norbert Nestelberger aus dem Bezirk Perg, Platz zwei ging ebenso ins Mühlviertel, und zwar an Nina Kronsteiner. ■

Alle Inhalte zum Thema



TRADITIONELL

Handwerksmarkt auf Burg Piberstein

HELFENBERG. Handwerker, die vor Ort arbeiten und ihre Produkte zum Verkauf anbieten, Volksmusik und Kulinarisches: Der Handwerksmarkt auf Burg Piberstein hält wieder ein interessantes Programm bereit.

Etwa 65 Handwerker sind beim Markt dabei und präsentieren ihre

Waren. Zum Teil wird auch gearbeitet: Spinnen am Spinnrad, Schmieden, das Binden von Reissigbesen, Rechen machen, Körbe flechten und vieles mehr kann man auf Burg Piberstein erleben.

Im Hof gibt es warme Speisen, selbstgemachte Mehlspeisen und Bauernkräpfen. Musikalisch ergänzen die „Bacadi Brassband“, die „Stoamühna Tanzlmsi“ und die „Mühlviertler Oberkrainer“ den Markt. Der Erlös der Veranstaltung dient der Erhaltung der Burg Piberstein. ■



Foto: heck

Das Spinnrad kommt zum Einsatz.

Samstag, 5. September, und Sonntag, 6. September, jeweils von 10 bis 17 Uhr Burg Piberstein, Helfenberg
Eintritt: 3,50 Euro
www.burg-piberstein.com



Hol dir das Mühlviertel aufs Handy

Entdecken. Sammeln. Profitieren.

- Veranstaltungen, Wege und Ausflugsziele auf einen Blick
- Stoana sammeln
- Vorteile in der Region nutzen
- Mühlviertel neu erleben



Jetzt App downloaden und losstarten.



ENTSCHLEUNIGUNG

Neues Mühlviertler Pilgertagebuch begleitet auf achtsamen Wegen

MÜHLVIERTL. Das neue Pilgertagebuch begleitet Pilger auf ihren Wegen durch das Mühlviertel. Es lädt dazu ein, die Landschaft und das eigene Unterwegssein bewusst wahrzunehmen. Im Mittelpunkt stehen Achtsamkeit, Entschleunigung und die kleinen Besonderheiten am Wegesrand. Zudem enthält es eine Übersichtskarte der sieben Pilgerwege in der Region.

Das Tagebuch bietet Platz für Erlebnisse, Gedanken und Gefühle. Stille Augenblicke können darin ebenso festgehalten werden wie herausfordernde Etappen, besondere Begegnungen oder Höhenmeter, die körperlich



Sieben Pilgerwege im Mühlviertel wurden auf einen Blick im neuen Pilgertagebuch zusammengetragen.

Fotos (v.l.): TVB Mühlviertel; ÖÖT/Alexander Kaiser

und emotional in Erinnerung bleiben. Das Pilgertagebuch enthält eine Übersichtskarte der sieben Pilgerwege im Mühlviertel sowie eine praktische Packliste.

Erinnerungen festhalten

Sprüche und Gedankenimpulse regen dazu an, innezuhalten, neue Perspektiven zu entdecken und persönliche Momente während

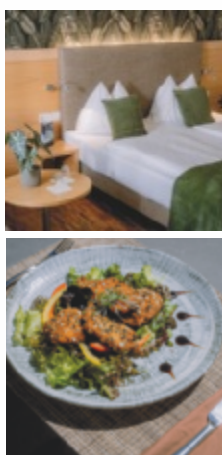
der Pilgerreise bewusst wahrzunehmen. Auf den Tagebuchseiten lassen sich die einzelnen Pilgeretappen übersichtlich dokumentieren. Notiz- und Reflexionsseiten bieten zusätzlichen Platz, um zurückgelegte Wege Revue passieren zu lassen und persönliche Erkenntnisse festzuhalten.

Das Tagebuch kann für mehrere Pilgerwege und Etappen verwendet werden. So entsteht nach und nach eine persönliche Sammlung von Eindrücken und Erinnerungen an das Pilgern im Mühlviertel. Erhältlich ist das Pilgertagebuch (13,50 Euro) an den Bürostandorten des Tourismusverbandes Mühlviertel. Infos: www.muehlviertel.at ■



Goldener Herbsturlaub

Entdecken Sie puren Familienurlaubsgenuss in der Erlebnisregion Murau in der Steiermark! Das Auszeit ****Hotel in St. Lambrecht heißt Sie herzlich willkommen zu unvergesslichen Abenteuern.



LEISTBARER FAMILIENURLAUB 3+1 NACHT GRATIS

ab 4 Nächten eine Nacht gratis (Anreise So, Mo, Di)

Übernachtung inkl. Halbpension

Auszeit AktivCard mit vielen Erlebnissen

E-Bike Verleih im Hotel

Kinder bis 12 Jahre gratis

(von Oktober – Mitte Dezember)

ab € 179,- pro Nacht

für die ganze Familie



Auszeit
★★★★HOTEL

www.leistbare-auszeit.at

AUSZEIT ****Hotel St. Lambrecht, Hauptstraße 38 – 40, 8813 St. Lambrecht
+43 3585/275 550, reservierung@leistbare-auszeit.at

FEST.ZAUMHALTN

Fest der Volkskultur in Bad Zell

BAD ZELL. Von 18. bis 20. September steht Bad Zell ganz im Zeichen der oberösterreichischen Volkskultur. Unter dem Motto „Fest.Zaumhaltn“ verwandelt sich der Kurort drei Tage lang in eine große Bühne für Musik, Tanz, Handwerk, Mundart, Kunst und regionale Kulinarik.



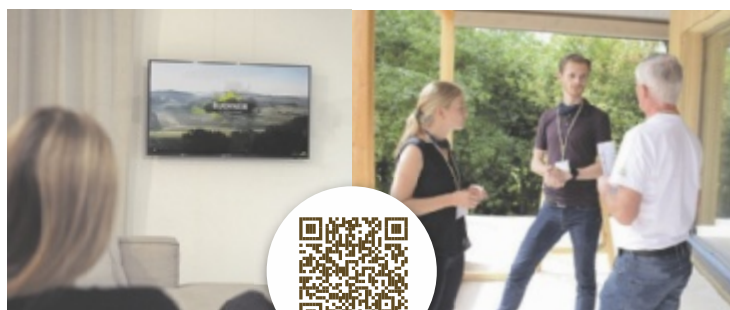
Fest der Volkskultur Bad Zell: 18. bis 20. September Foto: Fotokerschi/Werner Kerschbaummayr

Gemeinsam mit dem OÖ Forum Volkskultur lädt die Marktgemeinde bei freiem Eintritt und bei jeder Witterung zum gemeinsamen Feiern ein. Einen besonderen Rahmen bildet das Jubiläum „50 Jahre Kurort“. Das Fest möchte Traditionen nicht nur bewahren, sondern sie auch zeitgemäß weiterentwickeln. Historische Handwerkstechniken, Volksmusik und gelebte Bräuche treffen auf offene Werkstät-

ten, kreative Projekte und neue kulturelle Formate. Junge Initiativen und generationenübergreifende Musik- und Tanzangebote zeigen, dass Volkskultur lebendig bleibt, wenn sie Menschen unterschiedlicher Altersgruppen miteinander verbindet. Dabei sind die Besucher ausdrücklich zum Mitmachen eingeladen. Workshops und interaktive Angebote machen Traditionen unmittelbar erlebbar und schaffen

Raum für Begegnung und Austausch. Konzerte, Ausstellungen, Theater, Kunstprojekte und Familienangebote sorgen über das gesamte Wochenende für ein abwechslungsreiches Programm. Auch die Natur spielt eine wichtige Rolle. Eingebettet in die Landschaft der Mühlviertler Alm bietet Bad Zell mit dem Freizeitteich, dem Naturpark Mühlviertel und der Heilquelle „Hedwigsbründl“ beson-

dere Schauplätze. Das Element Wasser wird dabei sowohl örtlich als auch inhaltlich zum Thema. Aktivstationen, Führungen und Naturangebote ergänzen das Kulturprogramm. „Fest.Zaumhaltn“ steht aber auch für gemeinschaftliches Engagement. Zahlreiche Vereine, Kulturinitiativen, Ehrenamtliche und regionale Organisationen tragen zur Umsetzung bei. Großen Wert legen die Veranstalter zudem auf Nachhaltigkeit. Das Fest wird als Green Event durchgeführt. Sonderbusse aus Linz, Perg und Pregarten sowie ein kostenloser E-Bummelzug innerhalb des Veranstaltungsareals sollen eine umweltfreundliche Anreise ermöglichen. Infos und Programm: www.ooe-volkskultur.at/volkskultur/feste-der-volkskultur/fest-der-volkskultur-2026/ ■



**ONLINE
BAUINFO
ABEND**

**3. September
ab 19:00 Uhr**

Video ganz bequem von
zu Hause aus ansehen.

**BAUSTELLEN
RUNDGANG**

**18. September von
14:00 - 17:00 Uhr**

Jetzt anmelden und
Baustelle in Schwertberg
besichtigen!

KOSTENLOSE ANMELDUNG

per E-Mail: office@buchner.at
via Telefon: 07956 / 7411
oder über die Website (QR-Code)

www.buchner.at

BUCHNER
Der Holzbaumeister

Nur echt mit dem grünen Hut!



Geschichten und Musik begleiten die Wanderung

Foto: Thom Trauner

SAGENHAFTE REISE

Nacht der Naturparke

RECHBERG. Am Freitag, 11. September lädt die Lange Nacht der Naturparke ein, die faszinierende Welt der Dunkelheit zu entdecken: geheimnisvolle Geräusche, nächtliche Tiere, funkelnde Sterne – eine Atmosphäre, die staunen lässt. Ausgehend vom Dorfplatz wird sich auf eine sagenhafte Reise in die Welt der imposanten Steinriesen des Naturpark Mühlviertel begeben. Die Wanderung mit dem Titel „Von Schwammerling und Fuchsenmauer“ führt zu großartigen Felsformationen, hinein in den dunkler werdenden Wald. Mit

Laternen wird der Weg ausgeleuchtet und den Geschichten von Helmut Wittmann gelauscht. Momo untermalt die Erzählungen mit Naturinstrumenten, Franz Bernegger spielt vor und zwischen den Erzählungen auf der Bockpfeife. Beim Dorfwirt klingt die gemütliche Runde aus. Bei Regen findet die Veranstaltung im Saal des GH Dorfwirt statt. Treffpunkt: 18.30 Uhr Dorfplatz in 4324 Rechberg; Nur VVK: Naturparkbüro, Tel. 07264/4655-16, info@naturpark-muehlviertel.at; Eine Laterne ist mitzubringen. ■

Freiheit erleben.

Dein Handytarif ohne Bindung

LIWEST Mobil GO 5G 100.000 MB

▼ 150 Mbit/s ▲ 50 Mbit/s
☎ 1.000 Min. ☒ 100 SMS

€ 20,-*

LIWEST Mobil GO 50.000 MB

▼ 100 Mbit/s ▲ 50 Mbit/s
☎ 1.000 Min. ☒ 100 SMS

€ 10,-*

LIWEST Mobil GO EASY 2.000 MB

▼ 100 Mbit/s ▲ 50 Mbit/s
☎ 100 Min. ☒ 100 SMS

€ 5,-*

Tarife ab
€ 5,-*
pro Monat

liwest-mobil.at

* LIWEST Mobil ist ein Produkt der LTK Telekom und Service GmbH. Es gelten die AGB von LTK abrufbar unter www.liwest-mobil.at/agb. Nähere Details siehe Entgeltbestimmungen der LTK www.liwest-mobil.at/agb.

tips.at/mondkalender



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 2. September



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und umsetzen; Unkraut jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DO 3. September



ab 13:50 Uhr Zwillinge – aufst. Mond – S. g. u. m.

FR 4. September



Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Hecken schneiden; Rosen schneiden; Heilkräuter sammeln; Blumen setzen und säen; Reinigungsarbeiten; Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten, vor allem verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SA 5. September



ab 16:32 Krebs – absteigender M. – Siehe gestern

SO 6. September



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen u. düngen; Blumen düngen; Rasen mähen; Salate setzen u. säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Malerarbeiten

MO 7. September



ab 18:50 Uhr Löwe – absteigender M. – S. gestern

DI 8. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Pflege von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Früchte konservieren, einkochen; Samen sammeln; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MI 9. September



ab 21:40 Uhr Jungfrau – abst. Mond – S. gestern

DO 10. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Arbeiten in Garten u. Haus; ernten, aber auch säen u. setzen; Pflanzen umtopfen; alles pflücken, was getrocknet werden soll; Wurzeln von Heilpflanzen graben; Möbel umstellen; Umorganisieren; Dauerwellen; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Marmelade kochen



Jason Statham ist auf der Flucht.

Foto: 2026 Lionsgate/Dan Smith

ACTION

Kinotipp: Mutiny

Zum Ferienende präsentiert Star Movie den neuen Action-Kra-cher „Mutiny“ (zu Deutsch „Meuterei“) mit Jason Statham in der Hauptrolle.

Nachdem sein milliardenschwerer Industriellenboss vor seinen Augen ermordet wird, soll Cole Reed (Statham) die Schuld für das

Verbrechen auf sich nehmen – und ist damit auf der Flucht, wäh- rend er an der Aufdeckung einer internationalen Verschwörung arbeitet. ■ Anzeige

„Mutiny“

Ab 27. August bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at



ERNTEDEANKFEST

Oberösterreichs Bauern sagen „Danke“

LINZ. Die Landwirtschaftskammer OÖ, die Dompfarre Linz und die oberösterreichischen Bauern sagen „Danke“ im Rahmen eines traditionellen Erntedankfestes am Sonntag, 20. September.

Um 10 Uhr hält Bischof Manfred Scheuer die Messe im Linzer Mariendom, gestaltet vom Bäuerinnen-Chor des Bezirkes Linz-Land sowie dem Bauernchor aus Micheldorf.

Bäuerliche Produzenten laden ein

Nach der Messe, von 11 Uhr bis 15 Uhr, laden bäuerliche Produzenten aus ganz OÖ zum Verkosten, Genießen und zum Einkaufen ein. Besucher dürfen sich freuen auf duftendes Brot und gebackene Mäuse, Bauernhofeiss, Obst- und Gemüseprodukte, Ge-



Erntedankfest am Sonntag, 20. September, in Linz

Foto: LK OÖ/Primessing

treideprodukte, Honig und Tees, Grillspezialitäten, Steckerlfische, Grillhendl und Knödelvariationen,

Moste, Säfte, Wein und Bier aus der Region sowie Musik, Tanz und Kinderprogramm. ■ Anzeige

Direktvermarkter am Erntedankfest

- 95 Tage Weinbau (Hörsching)
- Reitbauern Holzofenbrot (Saxen)
- Biberhof (Windhaag)
- Feicht's Bauernspeck (Utzenaich)
- Elisabeth Fröstl (Tragwein)
- Biohof Rudlstorfer (Rainbach)
- Biohof Talhuber (Niederneukirchen)
- Maisserhof (Ansfelden)
- Christine Schober (Allerheiligen)
- Georg Laussermayr (Laussa)
- Traunsee Fisch & Pasta
- Backkunst Lauber (Weißkirchen)
- Fam. Matzeneder (Meggenhofen)
- Michael Purtauf (Weißkirchen)
- Bauernkräpfen Pühringer (St. Veit/M.)
- Ranwallnerhof (Bad Hall)
- Bio-Eis Stadler (Putzleinsdorf)
- Geschmack im Glas (Oberberg)
- Thomabauer (Prambachkirchen)
- ARGE Wildbret (Hofkirchen/ Trk.)
- Theresiengut am Pöstlingberg
- Kreuzwieserhof (Niederwaldkirchen)
- Landjugend Linz-Land
- OÖ Seminarbäuerinnen



MARKTPLATZ

Aktuelles

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,- je nach Umfang. ☎ 0650 5801532



BODEN- & GARAGEN BESCHICHTUNGEN

MEISTERBETRIEB

Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Taubenabwehr

0664 140 45 20
www.fucec.at

STEINTEPPICH

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräumen, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräumen. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Antiquitäten

ANTIKA-MARKT Sonntag, 6.9., 10-13.00, Stadthalle Enns, ☎ 0664 1005221

ANTIKA-MARKT Sonntag, 6.9., 10-13.00, Stadthalle Enns, ☎ 0664 1005221

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräumen, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräumen. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Feste/Veranstaltungen



KUNST HANDWERKS MARKT
WINDHAAG BEI FREISTADT

Windhaag/Freistadt
Kunsthandwerksmarkt mit Frischemarkt
liebenswertes Windhaag
5. - 6. September

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 4. September von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstattungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Bernd 62 J., humorvoll, verlässlich, mitten im Leben. Ich genieße gute Gespräche, Reisen und wünsche mir eine Frau, mit der das Leben wieder zu zweit Freude macht. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Evi, mobile 74 J. Witwe, häuslich, nicht ortsgelunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, reden u. die einsamen Tage vergessen. Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Foto-Katalog mit echten Fotos von Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Herzliche, attraktive **Single-Lady** wünscht sich Freund/Partner (45 - 58 J.) fürs Leben, der noch die einfachen Dinge und den Partner schätzt. Bitte nur ernst-gemeinte Nachrichten, ☎ 0676 5771271, auch whatsapp

Simone 63 J. Witwe, schlank im sozialen Bereich tätig. Lachen u. weinen, diskutieren u. schweigen, Schwimmen, Rad Tanzen, Kochen, Musik, Berge. Gemeinsam in die letzte Lebensrunde, ich freue mich auf dich. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Rigipser, Maler, Bodenleger. ☎ **0676 5403065**

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die Neukundenaktion.

www.tips.at/kontakt

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl. Vorritzsägeblatt, Fahrreineigung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

		1			9		
	2			5		3	
5		8			4		2
	8		6	7		4	
4							9
	7		8		4		2
7		2				3	
	9			6			7
		4			1		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele




Lieber Sepp!

Bleibe froh und stets gesund,
sorgenfrei zu jeder Stund!
Glück und recht viel
Sonnenschein sollen dir
beschieden sein.

*Herzlichen Glückwunsch
zum 60. Geburtstag*

wünschen dir deine Verwandten.



Der stets gut gelaunten und
fröhlichen Rosi zum 70er
herzlichen Glückwunsch
sowie alles Liebe und
Gute für die Zukunft

70

wünschen die Naarner

**Sonnige Aussichten:
Altes raus, Sommer rein!**

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.

**Kleinanzeige
aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Dirnbergerstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer

Kundenberatung:

Nikolaus Gattringer-Ebner

Producing (Grafik):

Julia Brandstätter

Auflage Perg: 22.219

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing:

Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Das würde ich ändern in: Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KIAI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 15 Tips-Ausgaben:
497.378



Mitglied im
VRM: 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIENT
ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Verkauf



Rennrad Merida race lite 905, Damen (blau/weiß)!
Top gepflegt, neuwertig. Ideal für Frauen mit einer Größe von ca. 165 cm! Ultegra Schaltung, Gewicht: 9,25 kg, VB € 600,-
Besichtigung und Abholung in Ottensheim ☎ 0699-10949014

Zu kaufen gesucht

Aufgepasst!!! Jetzt bares Geld sichern!
Wir kaufen Porzellan, Bleikristallgläser, Münzen, alte Geldscheine, Musik Instrumente, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck und Antiquitäten aller Art, faire Bewertung - sofortige Barauszahlung - diskret und seriös! Rufen Sie uns an: ☎ 0677/64128598

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe Rie-Ju E-Bike, mit zwei Akkus, 750 + 500, Probefahrt möglich, gekauft am 29.09.2023, ohne Garantie, € 2.200,- ☎ 0681 20228235

Verkaufe **Schachner Elektro Dreirad** 24 Zoll, tiefer Einstieg, Top Ausstattung, bis zu 80kg Ladegewicht. € 1.000,- ☎ 0664 6335127



Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km. Pickel gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim . VB € 4.590,- ☎ 0699 10949014

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Suche Landwirtschaft/Hof/Haus mit Grünland (ab 1 ha) in OÖ/NÖ - Kauf oder Leibrente. Für alle Optionen offen, ☎ 0664 4191347

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung





Zaunteam

Zaunteam baut jeden Tag 3,5 km starke Zäune. Dein handwerkliches Geschick, Dein Einsatzwille und Dein Talent sind gefragt. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n

Zaunmonteur (m/w)

(Vollzeit, unbefristet)

Das bringst du mit

- Ausbildung im Handwerk, in der Garten-, Land- oder Forstwirtschaft oder du bist von Natur aus ein handwerkliches Talent und arbeitest gerne selbstständig
- Du bist am liebsten draußen in der freien Natur und an der frischen Luft
- Du besitzt den Führerschein Kategorie B, E
- Du bist ein Teamplayer, hast ein kollegiales Wesen und auch Sinn für Humor

Darauf kannst du dich freuen

- 4 Tage Woche, einem krisensicheren, nicht alltäglichen Vollzeitjob
- Abwechslungsreich Arbeit: unterschiedliche Kunden, verschiedene Materialien, immer andere Einsatzorte, wechselnde Projekte
- Aufstiegschance, Entwicklung zum Vorarbeiter oder Projektleiter

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.
Telefonisch unter 0664 5154251 oder per Mail unter juergen-walter.noseck@zaunteam.at

Zaunteam Unteres-Mühlviertel
Gutauer Straße 3/4
A-4283 Bad Zell



Telefonnummer





Hausnummer



Wir sind mehr als die Post.
Wir versorgen ganz Österreich mit Paketen, Mobilfunk und Banking. post.at/immerda



Kontonummer



Immer da, wenn du uns brauchst.

LT1 OÖ-LIGA

Junge Perger Fußballer zeigten Feuer

PERG. Beim Abendspiel der Habau-Elf am 28. August gegen die SPG Weisskirchen/Allhaming vor rund 200 Besuchern reichte es für die Machländer trotz Feldüberlegenheit und etlicher Torchancen nur zu einer Nullnummer.

Das Team der DSG Union Habau Perg ist derzeit personell stark angeschlagen. Mit Mario Ebenhofer, Matthias Hausberger, Benedikt Hofer und Sebastian Leitner fehlen gleich vier wichtige Akteure.

Doch Vorsicht vor den jungen Pergern: Auch im Spiel gegen die SPG Weisskirchen/Allhaming zeigten sie viel Kampfkraft und Feuer. Lediglich beim Torabschluss können sie von ihren fehlenden, routinierten Teamkollegen noch etwas lernen.



Simon Rumetshofer war der stärkste Akteur der Perger. Foto: Gerhard Rumetshofer

Nur wenige Minuten waren gespielt, da klatschte der Ball nach einem Zusammenspiel von

Sinnmayer und Marek bereits an die Weisskirchner Latte. Nach einer munteren Offensive auf beiden Seiten behielt Perg-Keeper Ebner mit guten Paraden die Übersicht.

Spannende Szenen spielten sich ab

Dann wurde es brasilianisch in der Perger Forstenlechner-Arena: Phillip Gschwandtner tänzelte durch das Zentrum, doch im Eins-gegen-eins mit Goalie Blaimschein war Endstation.

Die nachfolgenden Szenen hatten es in sich. Nach einem Latenkracher der Gäste scheiterten auch die Gastgeber erneut am Aluminium. Wieder war es Nico Marek, der nach einem Zuspiel von Steinbauer im zweiten Anlauf an der fehlenden Präzision scheiterte.

Machländer erhöhten Druck

Die Machländer erhöhten im zweiten Durchgang den Druck. In Minute 64 bot sich Perg durch Gschwandtner eine gute Möglichkeit. Doch der Abwehrchef köpfte den Ball nach einem langen Zuspiel ans Außennetz. Auch Sinnmayer brachte den Ball erneut nicht im Tor unter. Die Zebras aus Weisskirchen verwalteten nun mit Zeitspiel ihr Territorium.

Matchball vergeben

Den Matchball für Perg vergab Samuel Mader in der Nachspielzeit. Nach einem langen Einwurf schoss er den Ball knapp über das Gästetor.

Mit acht Tabellenpunkten liegt das Team von Übungsleiter Jürgen Prandstätter weiterhin unter den Top fünf der Liga. ■

PADEL-TENNIS-ARENA

Offizielle Eröffnung

PERG. Die neue Padel-Tennis-Arena in Perg wurde am 30. August offiziell eröffnet. Bei einem Frühschoppen und einem Promi-Turnier konnten die Gäste die neue Sportanlage kennenlernen.

Bereits vor der offiziellen Eröffnung wurde auf dem neuen Padel-Court gespielt. Beim Promi-Turnier konnten die Teilnehmer die Trendsportart selbst ausprobieren und für spannende Ballwechsel sorgen. Padel-Tennis erfreut sich zunehmender Beliebtheit und verbindet sportliche Aktivität mit Geselligkeit.

Im Anschluss wurde die Anlage offiziell eröffnet. Gemeinsam mit VP-Vizebürgermeister Leo Gmeiner, Anlagenbetreiber Martin Kloibhofer und LEADER-Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer wurde das Eröffnungsband durchgeschnitten und die Padel-Tennis-Arena ihrer



Freude bei der Eröffnung der neuen Anlage Foto: Leader Region Perg-Strudengau

Bestimmung übergeben. Die LEADER-Region Perg-Strudengau unterstützte die neue Anlage als Pilotprojekt für den Bezirk Perg finanziell. „Padel-Tennis ist eine moderne Trendsportart mit großem Potenzial. Mit dieser Pilotanlage wird das Freizeit- und Sportangebot in Perg um eine attraktive neue Möglichkeit erweitert“, betont LEADER-Geschäftsführer Manfred Hinterdorfer. Weitere Informationen: padelperg.at. ■

UTC MITTERKIRCHEN

Tennis-Vereinsmeister

MITTERKIRCHEN. Die Tennisanlage des UTC Mitterkirchen verwandelte sich im Sommer in einen Ort voller sportlicher Energie und Gemeinschaftsgeist. Im Rahmen der diesjährigen Gemeinde- und Vereinsmeisterschaft traten neun Kinder und 38 Erwachsene in über 60 Matches gegeneinander an und zeigten starke Leistungen auf dem Platz.

Die Finalspiele am Samstag, 29. August, bildeten den krönenden Abschluss des Turniers. Die Finalisten lieferten sich faire und mitreißende Duelle und stellten dabei sportlichen Ehrgeiz und Freude am Tennis unter Beweis.

Vereinsmeister wurden Bettina Froschauer und Bernhard Thüridl. Im B-Finale setzten sich Stefanie Langeder und Lukas Stadlbauer durch. Bei den Kindern gewannen Lisa Kowarz und Simon Pauli. An



Vereinsmeister wurden Bettina Froschauer und Bernhard Thüridl. Foto: UTC Mitterkirchen

diesem Tag fanden außerdem Bewerbe für die jüngsten Vereinsmitglieder statt, bei denen die Freude am Tennissport im Mittelpunkt stand. Im Anschluss an die Finalspiele gab es einen gemütlichen Ausklang, bei dem Spieler, Familien und Freunde in geselliger Runde zusammenkamen. ■

Alle Inhalte zum Thema



FEUERWEHR WINDEN-WINDEGG

100-jähriges Jubiläum

WINDEN-WINDEGG. Die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg blickt heuer auf 100 Jahre ehrenamtlichen Einsatz und gelebte Kameradschaft zurück. Dieses besondere Jubiläum wird am Freitag, 11. September, und Sonntag, 13. September, mit einem abwechslungsreichen Festprogramm beim Feuerwehrhaus gefeiert.

Den Auftakt bildet das Oktobierfest am 11. September. Ab 18 Uhr sorgt die Band D'Aushüfn für beste Stimmung. Ein Auftritt der Schuhplattler sowie Spanferkel runden das Programm ab. So steht einem gemütlichen Abend in geselliger Atmosphäre nichts im Wege.

Der feierliche Höhepunkt des Jubiläumswochenendes findet am 13. September statt.



Die verschiedenen Generationen in der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg (v. l.): der ehemalige Kommandant Karl Kapplmüller, Vizekommandant Wolfgang Kapplmüller, Severin Kapplmüller, Philipp Luftensteiner, Simone Kapplmüller und Anika Gattringer

Foto: Stefanie Petermandl/FF Winden-Windegg

Um 9 Uhr beginnt die Feldmesse, anschließend folgt um zehn Uhr der offizielle Festakt zum 100-jährigen Bestehen der Feuerwehr Winden-Windegg. Danach lädt ein gemütlicher Frühschoppen mit dem Musik-

verein Schwertberg zum Verweilen ein. Auch für Unterhaltung ist gesorgt: Eine Tombola sowie eine Kinderbetreuung mit Hüpfburg sollen das Jubiläumsfest zu einem Erlebnis für die ganze Familie machen. ■

BENEFIZ

Lions kochen

GREIN. Der Lions Club Perg und der Leo Club Perg laden am Samstag, 5. September, gemeinsam zu „Lions kochen“ am Stadtplatz Grein ein. In besonderer Atmosphäre wird gekocht, ausgeschenkt und genossen – ganz im Zeichen des guten Zwecks. Die Mitglieder beider Clubs übernehmen selbst die Kochlöffel und sorgen an Ständen für kulinarische Schmankerl, Getränke, gute Gespräche und ein gemütliches Miteinander im Herzen von Grein.

„Lions kochen“ ist nicht nur eine gesellige Veranstaltung, sondern zugleich auch ein wichtiges Charity-Event. Der Erlös kommt regionalen Hilfsprojekten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen zugute. Die Bevölkerung ist eingeladen, vorbeizukommen, zu genießen und damit gleichzeitig Gutes zu tun. ■



Ein Paradies für Cosplay-Fans in Pregarten

Foto: Captured Tales of Bastionik

KINGDOMCON 2026

Fantasy und Cosplay

PREGARTEN. Die KingdomCon lädt am Samstag, 19. September, und Sonntag, 20. September, in die Bruckmühle Pregarten (Bahnhofstraße 12). Tips verlost 2 x 2 Freikarten für den 19. September. Über 25 Künstler sowie Händler aus Fantasy, Gaming und Cosplay sind dabei. Höhepunkte sind Cosplay-Wettbewerbe, ein Konzert, eine Abend- und Feuershow sowie ein Showact. Workshops, Mitmach-Stationen, Trading Card

Games und Food Trucks ergänzen das Programm. Öffnungszeiten: Samstag, 10 bis 22 Uhr, und Sonntag, 10 bis 17.30 Uhr. Weitere Informationen und Tickets gibt es online auf play-kingdom.eu/kingdomcon. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
15.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26358
oder QR Code scannen



FAMILIENFEST

Street Food Market

PERG. Der Street Food Market Austria bringt von 18. bis 20. September Foodtrucks, Spezialitäten und Familienunterhaltung auf den Waldhör Parkplatz. Tips verlost 5 x 2 Portionen Pommes mit Trüffelmayo, abzuholen beim Deli Linz Foodtruck.

Auf die Besucher warten zahlreiche Foodtrucks und Stände, die internationale Spezialitäten bieten – frisch zubereitet und direkt zum Mitnehmen.

Das Angebot reicht von klassischen Streetfood-Gerichten bis hin zu modernen Interpretationen aus verschiedenen Ländern.

Familien-Special

Neu im Konzept ist ein deutlich stärkerer Fokus auf Familien. Unter dem Motto „Street Food trifft Spiel und Spaß“ wird ein eigenes Familien-Special eingerichtet.



Musik und Überraschungen verwandeln den Street Food Market in ein Fest für die ganze Familie.

Foto: funABC

Dieses umfasst Unterhaltung für Kinder, Aufenthaltsbereiche für Eltern und ein buntes kulinarisches Angebot für Besucher aller Altersgruppen. Öffnungszeiten: Freitag, 12 – 22 Uhr, Samstag, 11 – 22 Uhr und Sonntag, 11 – 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
15.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26360
oder QR Code scannen



KELTENDORF

Die Welt der Kelten

MITTERKIRCHEN. Bevor die Schultaschen wieder gepackt werden, heißt es im Keltendorf noch einmal: „Ärmel hochkrempeln, ausprobieren und Geschichte erleben!“ Am Sonntag, 13. September, von 10 bis 16 Uhr, findet der Jung-Kelten-Aktivtag statt.



Jung-Keltentag Foto: Keltendorf Mitterkirchen

An verschiedenen Stationen können Kinder und Jugendliche in die Welt der Eisenzeit eintauchen und sich unterschiedlichen Herausforderungen stellen. Beim Bogenschießen, Speerwerfen, Feuermachen und weiteren Aktivitäten sind Geschicklichkeit, Ausdauer und ein bisschen Mut gefragt. Ein besonderes Highlight wartet beim Carnyx-Bau: Jedes Kind kann seine eigene Carnyx (historisches Blasinstrument) gestalten und mit nach Hause nehmen. Im Mittelpunkt

stehen das gemeinsame Ausprobieren, die Freude am Entdecken und die spannende Begegnung mit der Vergangenheit. Wer sich den Prüfungen stellt, erhält am Ende eine besondere Jung-Kelten-Urkunde. „Wir möchten Kindern zeigen, dass Geschichte spannend ist, wenn man sie selbst erleben darf. Beim Aktivtag können sie ausprobieren, staunen und gemeinsam lachen“, erklärt Museumsleiterin Elisabeth Leitner. ■

ERLEBNISTAG

Figurentheater und Bücherflohmarkt

PIERBACH. Zum Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr bietet das Pierbacher Büchereiteam am Sonntag, 6. September, einen Erlebnistag für die ganze Familie im Pfarrheim Pierbach an.



Schattenfigurentheater (isipisi) mit Alexandra Mayer-Pernkopf

Foto: Nick Mangafas

Um 9.30 Uhr gibt es die Möglichkeit, die mit Kindern gestaltete Familienmesse in der Pfarrkirche mitzufeiern. Ein Pfarrkaffee lädt zur leiblichen Stärkung ein, umrahmt von einem großen Bücherflohmarkt (8.30 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr). Höhepunkt ist um 15 Uhr das Schattenfigurentheater (isipisi) mit Alexandra Mayer-Pernkopf für Kinder ab fünf Jahren. Sie spielt das Stück „Dinosaurier lady“, eine Produktion vom Zirkus des

Wissens/JKU Linz. Der Eintritt für Kinder beträgt 5 Euro. Im Anschluss an die Aufführung besteht für Kinder die Möglichkeit, unter Anleitung selbst Schattenfiguren zu basteln. Die Veranstaltung endet um 17 Uhr. ■



Foto: Privat

Halbe-Achtel-Kost Genuss, Gemütlichkeit und Unterhaltung stehen bei der Halbe-Achtel-Kost am Samstag, 5. September, ab 16 Uhr am Marktplatz Ried/Riedmark auf dem Programm. Eine Auswahl an Bierspezialitäten, Weinen und kulinarischen Schmankerln ist für die Besucher vorbereitet. Für die passende Atmosphäre sorgt Live-Musik, während sich die kleinen Gäste bei der Kinderbetreuung vergnügen können.



Senioren-Rock & Blues

THE RECYCLERS



SA, 19. Sept. 2026

Höllberghütte Erdmannsdorf

4293 Gutau

Recycled from GUSTL UND SEINE HABERER,
SHOWBROTHERS, TORNADOS,
RAIN AND TEARS,...

Vorband: Horch Zua

Ticketbestellung: gutau.ooesb.at/start

Abendkasse: €20,-

Beginn: 19:30 Uhr

Einlass: 18:00 Uhr

Veranstalter:



FEUERWEHR BAUMGARTENBERG

Festwochenende

BAUMGARTENBERG. Die Freiwillige Feuerwehr Baumgartenberg lädt am Samstag, 5. September, und Sonntag, 6. September, zu einem Festwochenende ins Feuerwehrhaus.

Auf dem Programm stehen eine Fahrzeugsegnung, ein Dämmer-schoppen, ein Frühschoppen und Unterhaltung für die ganze Familie. Am Samstag beginnt das Festwochenende um 19 Uhr mit einem Festakt und einer Messe zur Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges.

Dämmer-schoppen

Im Anschluss findet ein Dämmer-schoppen mit dem Musikverein Baumgartenberg statt. Eine Schnapsbar und ein DJ sorgen zusätzlich für Unterhaltung. Am Sonntag startet um 10.30 Uhr der Frühschoppen.



Die Freiwillige Feuerwehr Baumgartenberg veranstaltet ein zweitägiges Fest mit Fahrzeugsegnung, Frühschoppen und Musik. Foto: FF Baumgartenberg

Für musikalische Stimmung sorgt die „Mühl4tler Tanzlmusi“. Auch für die jüngeren Besucher ist mit einem Kinderprogramm samt Hüpfburg gesorgt. Der Erlös des Festwochenendes dient laut Freiwilliger Feuerwehr Baumgartenberg der Erhaltung der Schlagkraft. ■

RUDOLF GRUBER

Kunst entdecken

ST. GEORGEN/GUSEN. Rudolf Gruber zeigt erstmals in seiner Heimatgemeinde großformatige Arbeiten aus seiner Schaffensphase von 2022 bis 2026. Die Werkschau ist an zwei Standorten zu sehen: In der Landesmusikschule werden abstrakte Arbeiten präsentiert, im Gemeindeamt zeigt der Künstler figurative Gemälde.



Rudolf Gruber präsentiert abstrakte und figurative Werke. Foto: Privat

Die Vernissage findet am Samstag, 12. September, um 18 Uhr in der Landesmusikschule statt. Dort zeigt Gruber abstrakte Werke, die Wahrnehmungen und Beobachtungen der äußeren Umwelt sowie innere Erfahrungen reflektieren. Ausgangspunkte sind spontane Zeichnungen, Kritzeleien oder Mikro-fotografien, die sich während des Malprozesses verdichten oder wieder auflösen. Parallel dazu sind im Gemeindeamt figurative Gemälde

zu sehen. Sie beschäftigen sich mit der Existenz des Menschen und seinen Lebensbezügen zwischen Ängsten, Hoffnungen und Sehnsüchten. Am 12. September ist das Gemeindeamt von 16.30 bis 17.30 Uhr für Interessierte geöffnet. Gruber ist in dieser Zeit anwesend. Um 18 Uhr beginnt die Vernissage in der Landesmusikschule. Beide Präsentationen sind als Dauerausstellungen angelegt. Die Werke können mindestens bis Ende 2026 während der jeweiligen Öffnungszeiten besichtigt werden. ■

Tickets sichern:
kaiserwiesn.at

Wiener Kaiser Wiesn

Oktoberfest von 24.09.26 bis 11.10.26

Das Leben is a Fest!

TERMINANZEIGEN

DO, 3. September

Perg: Harfenkonzert "Reise in den Süden", GH Gartner, 19.00, Anm. unter 07262 63051

Perg: Öffentliche Führung im Erdstall Ratgöbluckn, 16.00, VA: Heimat- und Museumsverein

FR, 4. September

Grein: Leseaktion: "Greiner lesen für Kinder", Stadtbücherei, 17.00

Schwertberg: Open-Air Kino, Park, 17.00, VA: Die Grünen

SA, 5. September

Allerheiligen: Plattl-Meisterschaft, Sportplatz, 9.30

Baumgartenberg: Fahrzeugsegnung, Festakt und Messe, Feuerwehrhaus, 19.00, anschl. Dämmschoppen

Grein: Charity-Activity: "Lions kochen", Stadtplatz, 16.00, VA: Lions Club & Leo Club

Klam: Oktoberfest, Bauhof, ab 10.00

Luftenberg: Luftenberger Grünwanderung, Start: GH Schmankerl & Trankerl, 9.00, VA: Die Grünen, Anmeldung: mikehofb@gmail.com

Ried: "Halbe-Achtel-Kost 2026", Marktplatz, ab 16.00

Waldhausen: "Wandern verbindet", Waldhausen wandert 24 Stunden, Start: Fußballclubhaus, 12.00, VA: Donauregion

Windhaag: Cornholeturnier - Spiel und Spaß für Jung und Alt, Remise, 12.00, VA: SPÖ

SO, 6. September

Bad Kreuzen: "Wandern verbindet", Dinkel-Draufgänger-Tour, Start: Marktplatz, 9.30, VA: Donauregion

Baumgartenberg: Frühschoppen, Feuerwehrhaus, 10.30

Katsdorf: 40 Jahre Heimatmuseum - Der Fassbinder zeigt sein traditionsreiches Können, 13 - 16.00

Klam: Oktoberfest, Frühschoppen, Bauhof, ab 10.00

Naarn: Familiennachmittag mit Entenralley, Hackner-Halle in Staffling, ab 14.00, VA: öövp

Perg: Erntedankfest mit anschl. Pfarrfest, Kirchenplatz, 9.00

Schwertberg: Krapfenschmaus auf der Burgruine Windegg, 14.00

MO, 7. September

Perg: Gruppenangebot: "Eigentlich sollte ich glücklich sein" - Mütter haben Fragen und manchmal auch Sorgen, FIZ, 9 - 10.30, Anmeldung: sozialarbeit@pvz-perg.at

Perg: Lebenscafé für Trauernde, Rotkreuz-Bezirksstelle, 17.00

DI, 8. September

Arbing: Vereinsnachmittag des Pensionistenverbandes, Roana, 14.00

Mauthausen: Vortrag mit Hildegard Nachum: "Die Weisheit der Demenz", Veranstaltungssaal, 18.30, Anmeldung: pang.frei.stadt@caritas-ooe.at

Schwertberg: Spielenachmittag für Ältere, Pfarrzentrum, 14 - 16.00

MI, 9. September

Schwertberg: Komm lass uns lesen im Lesehaus, Bibliothek, 16 - 17.30

FR, 11. September

Arbing: Kegeln mit Ripperl, GH Rechberger, 10.00, VA: Seniorenbund

Grein: "Blasmusik rockt Altenheim", Garten SENIORium, 15.00

Grein: "The Solitary Man" - Die Geschichte über Johnny Cash, Hof der LMS, 19.00, Karten: shop.eventjet.at/de/kulturvereinrein

Klam: Kultur im Meierhof: Konzert mit Wir4, Clam Live Meierhof, 20.00, Karten: Ö-Ticket

Naarn: Pfarrgründungsfest, Pfarrkirche, 19.00

Schwertberg: OktoBIERfest, FF Haus Winden-Windegg, 18.00

Märkte



Windhaag/Freistadt

Kunsthandwerksmarkt mit Frischemarkt
liebenswertes Windhaag
5. - 6. September

Tierärzte

5. und 6. September:

Linz-Stadt:

(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)

Kleintiere: Dr. Knecht, Linz, 0732 757743

Bez. Linz-Land:

(Sa und So)

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207

Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene
☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum,
☎ 07262 57609

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle

☎ 0664 8234508

Schwertberg: Demenz-Servicestelle der Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 88745880

TOP-Termine



DIE GROSSE KONZERTNACHT

LINZ. Erstmals findet die „Große Konzertnacht“ der Ars Electronica im Posthof Linz statt. Mit „Orbit – A War Series“ erwartet das Publikum ein außergewöhnliches 3D-Audio-Space-Oratorium der Komponistin Brigitta Muntendorf, am Freitag, 11. September, 18 Uhr. Infos: posthof.at, ars.electronica.art



KUNSTHANDWERKSMARKT

WINDHAAG BEI FREISTADT. 80 Aussteller bieten ihre Waren beim Kunsthandwerksmarkt Windhaag am 5. und 6. September an. Ein Frischemarkt, eine Tombola, Kulinarik und Musik runden das Programm ab. Samstag: 11 bis 18 Uhr, Sonntag: 10 bis 17 Uhr

Auflösung Sudoku

3	4	1	2	8	6	9	5	7
9	2	7	4	5	1	8	3	6
5	6	8	3	7	9	4	1	2
2	8	9	6	3	7	5	4	1
4	3	6	5	1	2	7	8	9
1	7	5	8	9	4	6	2	3
7	1	2	9	4	8	3	6	5
8	9	3	1	6	5	2	7	4
6	5	4	7	2	3	1	9	8

H HONDA
Honda Jazz 1.5 i-MMD Hybrid Advance

- modernster Vollhybrid
- modernste Sicherheitsausstattungen
- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Sitz- und Lenkradheizung

JAZZ e:HEV Vollhybrid
unterwegs mit Strom & Benzin
17 Stk. sofort verfügbar

Aktionspreis ab € 22.490,00
mtl. Leasing ab € 129,50

8 JAHRE GARANTIE

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda Jazz e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Es erwarten Sie bis zu € 6.500,00 PREISVORTEIL!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 4,5-4,7 l/100 km, 102-106 g/km
Aktionen gültig für legernde Neufahrzeuge Honda Jazz bei Kauf und Zulassung bis 30.09.2026.
* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wertungsabhängigen Garantie (erweiterte Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2024).

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at
Hammermühle 11 | 4707 Schlüsslerberg | Tel.: 07248 - 602
Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165
Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577
Salzburger Straße 270 | 4600 Wels | Tel.: 07242 - 63 363

TOP-Termine



Foto: Fotokleider

FEST DER VOLKSKULTUR BAD ZELL. Von 18. bis 20. September steht Bad Zell im Zeichen der OÖ Volkskultur und verwandelt sich in eine Bühne für Musik, Tanz, Handwerk, Mundart, Kunst und regionale Kulinarik. Programm: www.ooe-volkskultur.at/volkskultur/feste-der-volkskultur/fest-der-volkskultur-2026/



Foto: attack.at

KAMMERHOFER IM DOPPELPAK GRAMASTETTEN/ GALLNEUKIRCHEN. Am Donnerstag, 10. September, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit „Amoi ois“ im Gramophon in Gramastetten. Am Donnerstag, 17. September, ist er ebenfalls um 19.30 Uhr mit „Amoi ois“ in der Gusenhalle in Gallneukirchen zu Gast. Karten: Ö-Ticket.



Foto: ÖVP Naarn/Wolfgang Kemptner

Besucher beobachten die Entenrallye in Naarn.

TIPS GEWINNSPIEL

Spannende Entenrallye

NAARN. Die ÖVP Naarn lädt am Sonntag, 6. September, ab 14 Uhr zu einem Familiennachmittag bei der Hacker-Halle in Staffling. Neben der Entenrallye warten eine Kinderolympiade, eine Hüpfburg und eine Fahrt mit dem Machlandexpress auf die Besucher. Tips verlost drei Lose für die Rallye. Jedes Los ist einer Ente zugeordnet, die mit der jeweiligen Losnummer an den Start geht. Auf die Gewinner warten attraktive Preise, darunter auch ein Tablet. Für die jüngeren Besucher gibt es eine Hüpfburg sowie eine Kinderolympiade mit anschließender Siegerehrung. Auch eine Fahrt mit dem Machlandexpress steht auf dem Programm. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
02.09.2026/14:00 Uhr
www.tips.at/g/26366
oder QR Code scannen



JUBILÄUM

140 Jahre Feuerwehr

WINDHAAG BEI PERG. Die Freiwillige Feuerwehr Windhaag bei Perg feiert am Samstag, 12. September, ab 19 Uhr ihr 140-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier findet in der Stockhalle Windhaag statt.

Im Mittelpunkt des Abends steht ein Festakt anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr. Im Anschluss sorgt die Bürgerkorpskapelle Windhaag beim Dämmerstücken für musikalische Unterhaltung. Auch Speis und Trank wird es geben. Eine Schnapsbar sowie ein DJ zum Ausklang runden das Programm der Jubiläumsfeier ab. Der Erlös der Veranstaltung dient laut Freiwilliger Feuerwehr Windhaag bei Perg zur Anschaffung von Feuerwehrausrüstung. ■



hydro

Jacke **29,99**
(Gr. 104-128)

Shirt **15,99**
(Gr. 92-128)

Cargohose **25,99**
(Gr. 98-128)



SPINOSAURUS
WILD LIFE. AUTHENTIC BRAND
HYDRO



FUSSL
Modestraße

IHR MODEPARTNER AUS ÖSTERREICH

ÖGVS | Gesellschaft für
Verbraucherstudien GmbH



**BRANCHEN
CHAMPION
2026**

BRANCHENMONITOR ÖSTERREICH

**1. PLATZ
PREIS/LEISTUNG**

MODEHÄUSER
(FAMILIEN)

Im Vergleich: 8 Unternehmen
Befragung Q1/Q2 2025, n=944/821

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Special
inkl. Buszubringer
&
Tips Frühstück
im Zug

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

ab
1.549,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A | 26.02.-05.03.2027 A | 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders.



Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus



ab
1.899,-

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

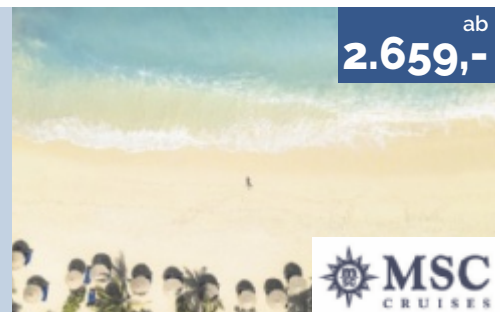
06.04.-18.04.2027 A | 13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien - Bulgarien - Serbien - Ungarn - Slowakei - Österreich / Donau

Inkludierte Leistungen:

- 4-tägiges Vorprogramm „Moldauklöster“ inkl. Halbpension
- 3 Nächtigungen in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte (E): Mondkirche, Sankt-Michaelskirche, Kloster Moldovița, Kirche des Klosters Humor, Kloster Voronet

Optional: Ausflugspaket € 299,- (Bootsausflug Donaudelta, Bukarest Stadtbesichtigung uvm.)



ab
2.659,-

SÜDLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Südliche Karibik ab/bis Fort-de-France (Martinique): Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Philipsburg (St. Maarten), St. John's (Antigua), Basseterre (St. Kitts), Roseau (Dominica), Castries (St. Lucia), Bridgetown (Barbados), St. George's (Grenada), Kingstown (St. Vincent)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades
- Flug-Upgrade: Premium Economy € 300,- p. P., Business Class € 1.250,- p. P. (auf Anfrage)

Veranstalter: MSC Cruises S.a. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf



tips.at/leserreise Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



HONS

by AEROPE



ALLES AUS EINER HAND

IHR ZUHAUSE IN GUTEN HÄNDEN

Sonnenstrom vom Dach, Wärme aus der Natur, ein Speicher für unabhängige Tage — geplant, installiert und betreut von einem Partner. HONS bringt alle Gewerke unter einen Hut: ein Ansprechpartner, ein Zeitplan, eine Verantwortung. Sie lehnen sich zurück — um den Rest kümmern wir uns.

- ✓ Ein Ansprechpartner
- ✓ Pellets- & Hackgutheizung
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Fundamentbauarbeiten
- ✓ Luftwärmepumpe
- ✓ Komplette Installation
- ✓ Photovoltaik & Stromspeicher
- ✓ Demontage & Entsorgung der alten Anlage

JETZT KOSTENLOS BERATEN LASSEN
www.aerope-hons.at · +43 7612 76120

